



TITEL	Weltweit: COVID-19 Pandemie, Update 6.8. - 13.8.2020, 12h		Autorin: Olivia Veit
INHALTSVERZEICHNIS mit Navigation	A) LINKS FALLZAHLEN B) NEUES SEIT LETZTEM UPDATE <ul style="list-style-type: none"> • WELTWEIT • EUROPA • SCHWEIZ • DEUTSCHLAND • ÖSTERREICH • ITALIEN • SPANIEN • FRANKREICH • UK • RUSSLAND • AMERIKAS • AFRIKA • ASIEN • OZEANIEN • NEUE PUBLIKATIONEN 	C) RISIKOEINSCHÄTZUNG D) MASSNAHMEN FÜR DIE BEVÖLKERUNG E) REISEWARNUNG F) FOLGEN FÜR DEN INTERNATIONALE REISENDEN G) INFORMATIONEN FÜR ÄRZTE / PERSONEN IM GESUNDHEITSBEREICH H) WEITERE INFORMATIONEN / LINKS I) Wer hinter dem EKRM COVID-19 Update steht	
<p>Die Neuigkeiten im Überblick</p> <p>For English, please see: English version</p>  <p>ECDC Rapid Riskassessment, 10.8.2020</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Weltweit: → WELTWEIT <ul style="list-style-type: none"> ➢ Kumulativ wurden weltweit über 20 Millionen Fällen und über 745'600 Todesfälle gemeldet. ➢ Die Anzahl der täglichen Neuinfektionen liegt weiterhin bei 256'800 Fälle pro 24h. ➢ Weltweit wird die höchste Anzahl an täglichen Neuinfektionen (7- Tagesdurchschnitt) in Indien (>60'000 pro 24h), gefolgt von den USA (>53'000) und Brasilien (>43'000) registriert. • Europa: → EUROPA <ul style="list-style-type: none"> ➢ Weiterhin ansteigende Fallzahlen in den meisten Ländern. Höchste Melderaten pro 100'000 Einwohner in den letzten 7 Tagen in Spanien, Belgien, Niederlande, Russland, Frankreich und Ukraine. ➢ ECDC hat ein neues Riskassessment veröffentlicht, Link. • Schweiz: → SCHWEIZ <ul style="list-style-type: none"> ➢ Ansteigender Trend (Fallzahlen, Hospitalisationen). ➢ Bezogen auf die Einwohneranzahl werden die höchsten Inzidenzen aus dem Kanton Genf und Schaffhausen registriert. ➢ Zusammenfassung der → ➢ Medienkonferenz des Bundesrates vom 12.8.20. • Deutschland: → DEUTSCHLAND <ul style="list-style-type: none"> ➢ Ansteigende Fallzahlen in vielen Bundesländern, insbesondere ist die 7- Tagesinzidenz in NRW, Hamburg, Berlin und Hessen stark angestiegen. ➢ Aktualisierungen von RKI Dokumenten, siehe Link zu neuen Veröffentlichung → RKI. • Amerikas: → AMERIKAS <ul style="list-style-type: none"> ➢ Auf die USA und Brasilien fallen zusammen 72% der Fälle. ➢ In den USA ist der 7-Tagesdurchschnitt leicht rückläufig bei jedoch weiterhin hohen täglichen Neuinfektionen (>53'000), während Brasilien stabil hohe Neuinfektionen von knapp 44'000 pro 24h aufweist. ➢ Die höchsten 7-Tages Inzidenzen pro 100'000 Einwohner in Lateinamerika werden aus Panama (185), gefolgt von, Peru (151), Kolumbien (148) und Brasilien (145) gemeldet. • Afrika: → AFRIKA <ul style="list-style-type: none"> ➢ Das am schwersten betroffene Südafrika registriert einen Abfall der täglichen Neuinfektionen auf 5'777 Fälle pro 24h (7-Tagesdurchschnitt der Vorwoche: 8'393 Fälle pro 24h). ➢ Der höchste Anstieg der Inzidenz wurde in der Woche 5.-11.8 aus Gambia (+85%), gefolgt von Botsuana (+33%), Namibia (+31%), Angola (+29%), sowie Sambia (+26%), Mosambik (+22%) und Äthiopien (+22%) berichtet. • Asien: → ASIEN <ul style="list-style-type: none"> ➢ in Indien weiterhin ansteigende Tendenz und sehr hohe Fallzahlen (>60'000 Fälle pro 24h), weiterhin ansteigender Trend in den Philippinen und Japan. 		
Verdankungen von heute	<p>Heute möchten wir uns für die freundliche Unterstützung des Updates bedanken bei der:</p> <p style="text-align: center;">Deutschen Gesellschaft für Tropenmedizin und Globale Gesundheit (DTG)</p> 		

TITEL	Weltweit: COVID-19 Pandemie, Update 6.8. - 13.8.2020, 12h	Autorin: Olivia Veit
--------------	--	-----------------------------

INHALTSVERZEICHNIS mit Navigation	A) LINKS FALLZAHLEN B) NEUES SEIT LETZTEM UPDATE <ul style="list-style-type: none"> • WELTWEIT • EUROPA • SCHWEIZ • DEUTSCHLAND • ÖSTERREICH • ITALIEN • SPANIEN • FRANKREICH • UK • RUSSLAND • AMERIKAS • AFRIKA • ASIEN • OZEANIEN • NEUE PUBLIKATIONEN 	C) RISIKOEINSCHÄTZUNG D) MASSNAHMEN FÜR DIE BEVÖLKERUNG E) REISEWARNUNG F) FOLGEN FÜR DEN INTERNATIONAL REISENDEN G) INFORMATIONEN FÜR ÄRZTE / PERSONEN IM GESUNDHEITSBEREICH H) WEITERE INFORMATIONEN / LINKS I) Wer hinter dem EKRM COVID-19 Update steht
---	---	--

ERKLÄRUNGEN zum Dokument	<p>Tagesupdate ist in der Rubrik «Neues seit letztem Update» mit blauem Hintergrund. Besonders wichtige Informationen im Tagesupdate / neue Informationen in den anderen Rubriken sind rot. Blau unterlegte Texte sind mit Quellen oder Rubriken verlinkt. Graphiken: zur besseren Ansicht, bitte die darunter angegebenen Links anklicken. Fallzahlen: i.R. von Johns Hopkins, im Update jeweils ca. 2h nachts angegeben; Abweichungen, siehe Angabe.</p>
------------------------------------	---

A) LINKS FALLZAHLEN	<p>Ständig aktualisierte Fallzahlen und Karten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Weltweit: Johns Hopkins, WHO Situation Report, Health Map, COVID Trends (countries' comparison) • Europa: ECDC Dashboard, WHO European Dashboard, andere: Link • Weitere Dashboards: siehe bei Kontinenten und Ländern. • Angaben zu Sterblichkeitsraten und Genesenden (z.B. auf verschiedenen Dashboards) sind mit grosser Vorsicht zu interpretieren, da hohe Dunkelziffern bestehen. • Hinweis der WHO: Die Zahl der bestätigten Fälle, die von den Ländern gemeldet werden, spiegelt die nationalen Labortestkapazitäten und -strategien wider, weshalb dies bei der Interpretation der Anzahl gemeldeter Fälle berücksichtigt werden sollte, siehe auch Link.
----------------------------	--

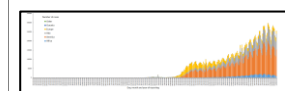
B) NEUES SEIT LETZTEM UPDATE	<p>Siehe auch EKRM COVID-19 Update vom 6.8.2020 (weltweit). Die Neuigkeiten seitdem im Überblick:</p>
-------------------------------------	---

WELTWEIT (13.8., 2:30 am)	20'456'016 Fälle	745'600 Todesfälle
----------------------------------	-------------------------	---------------------------

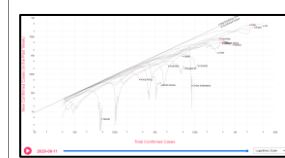
- In der letzten Woche insgesamt stabiler Trend mit weiterhin hohen täglichen Fallzahlen bei **rund 257'900 Fälle** und **rund 6'000 Todesfälle** pro 24h (Durchschnitt der letzten 7 Tage).
- Über die Hälfte der weltweiten Neuerkrankungen und Todesfälle werden in der Region **Amerikas** aufgezeichnet.
- Die höchste Anzahl an neuen Fällen pro 24h (7- Tagesdurchschnitt) werden in **Indien** (>60'100), den **USA** (>53'500) und **Brasilien** (>43'900) registriert.



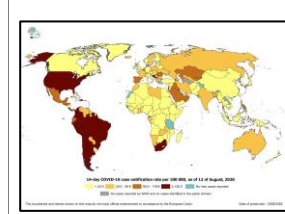
[WHO Dashboard](#) 12.8.2020



[Epidem. Kurve \(weltweit\)](#)
ECDC, 12.8.2020



[Interaktive COVID-Trends](#)
[Graphik](#), Open Source Data, 12.8.2020



[Geographic distribution of 14-day cumulative number of reported COVID-19 cases per 100'000, worldwide](#) ECDC, 12.8.2020

zum [INHALTSVERZEICHNIS](#)

WHO REGION (WHO Situation Report 12.8.20)	Gemeldete Fälle (neue Fälle innerhalb der letzten 24h)	% weltweit	Gemeldete Todesfälle (neue Fälle innerhalb der letzten 24h)	% weltweit
Globally	20'162'474 (+214'985)	100%	737'417 (+4'835)	100%
Africa*	909'574 (+6'325)	4%	17'198 (+213)	2%
Americas	10'799'062 (+101'230)	54%	393'727 (+2'877)	53%
Eastern Mediterranean	1'669'933 (+12'342)	8%	44'288 (+410)	6%
Europe	3'641'603 (+23'951)	18%	217'716 (+355)	30%
South-East Asia	2'757'822 (+66'370)	14%	55'564 (+931)	8%
Western Pacific	383'739 (+4'767)	2%	8'911 (+49)	1%

*Folgende afrikanische Länder sind nicht in der WHO AFRO Region, sondern in der WHO EMRO Region enthalten: Ägypten, Djibouti, Libyen, Marokko, Somalia, Sudan, Tunesien.

WHO

[Rede des WHO Generaldirektors A. Tedros am "Media Briefing" vom 10.8.](#) (gekürzt):

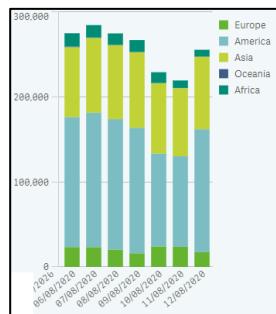
- A. Tedros betont, es sei nicht zu spät, den Ausbruch umzukehren.
- Es gebe zwei wesentliche Elemente für eine wirksame Bekämpfung der Pandemie:
 - Die Staats- und Regierungschefs müssen sich stärker engagieren, und die Bürger müssen neue Maßnahmen ergreifen.
- Einige Länder in der Mekong-Region, Neuseeland, Ruanda und viele Inselstaaten in der Karibik und im Pazifik konnten das Virus frühzeitig unterdrücken.
- Andere Länder wie Frankreich, Deutschland, die Republik Korea, Spanien, Italien und das Vereinigte Königreich hatten größere Ausbrüche des Virus, aber als sie Maßnahmen ergriffen, konnten sie das Virus unterdrücken.
- Starke und präzise Maßnahmen (...) in Kombination mit dem Einsatz aller uns zur Verfügung stehenden Mittel seien der Schlüssel zur Verhinderung eines Wiederaufflammens von Krankheiten und zur sicheren Wiedereröffnung von Gesellschaften.
- Seine Botschaft sei glasklar: "Das Virus unterdrücken, unterdrücken, unterdrücken".

Link zur [Rede des WHO Generaldirektors A. Tedros am "Media Briefing" vom 6.8.](#)

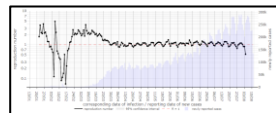
"If we act together today, we can save lives

we can save livelihoods if we do it all together"

A. Tedros, WHO, 3.8.2020



7-Tages Trend, Fälle nach Kontinent ECDC, 12.8.2020



Geschätzte weltweite Reproduktionszahl R
Technische Universität Illmenau in Zusammenarbeit mit School of Public Health, Bielefeld Universität, Deutschland, 12.8.2020

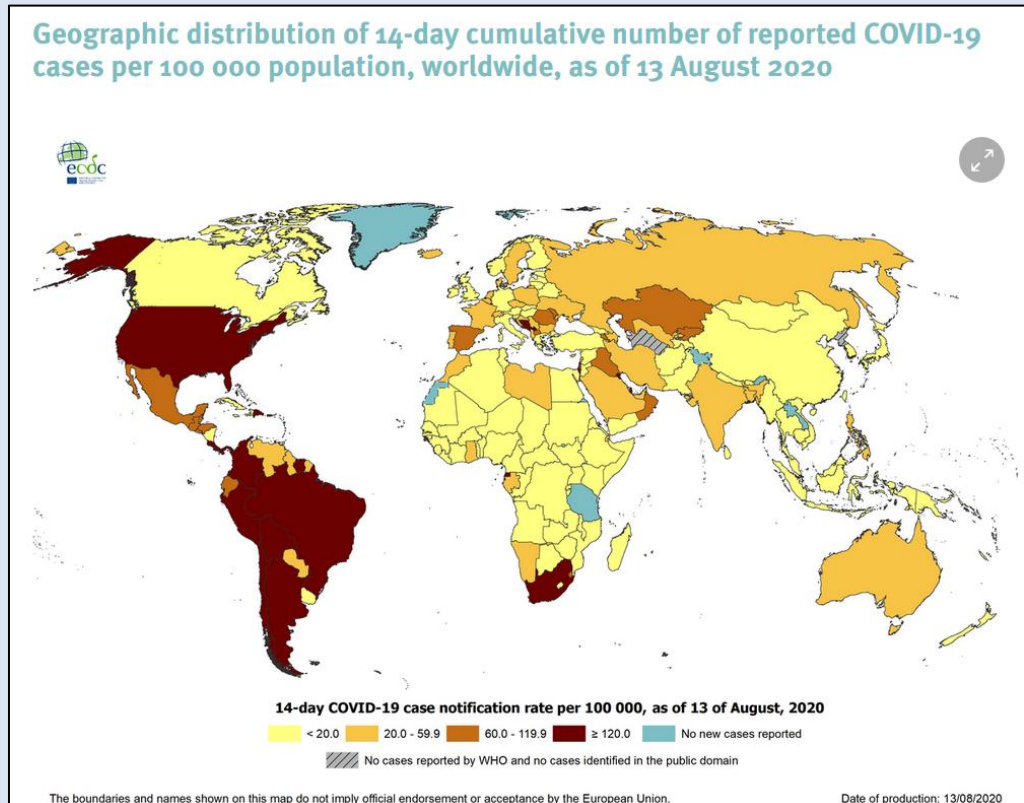
zum [INHALTSVERZEICHNIS](#)

Neue WHO Updates / Veröffentlichungen:

1. [Emergency Global Supply Chain System \(COVID-19\) catalogue \(10.8.\)](#)
 2. [Public health surveillance for COVID-19: interim guidance \(7.8.\)](#)
 3. [Global surveillance of COVID-19: WHO process for reporting aggregated data \(7.8.\)](#)
 4. [Maintain essential health services during COVID-19 response: WHO \(6.8.\)](#)
- WHO has published two new documents on the COVID-19 Vaccines Global Access Facility:
5. [The COVAX facility \(6.8.\)](#)
 6. [COVAX, the ACT-Accelerator vaccines pillar \(6.8.\)](#)
 7. [Status of environmental surveillance for SARS-CoV-2 virus \(5.8.\)](#)
- Thema im Fokus (Situation Report 12.8.):** [Progress update on the COVID-19 Supply Chain System](#)
- Thema im Fokus (Situation Report 11.8.):** [Celebrating International Youth Day and the positive contribution of young people in the COVID-19 response](#)
- Thema im Fokus (Situation Report 10.8.):** [The COVID-19 Preparedness and Response Progress Report](#)
- Thema im Fokus (Situation Report 7.8.):** [4th meeting of the IHR Emergency Committee for COVID-19](#)
Summary of the 4th meeting of the IHR Emergency Committee for COVID-19. The Committee noted the anticipated lengthy duration of the COVID-19 pandemic, and the importance of sustained community, national, regional, and global response efforts.
- Thema im Fokus (Situation Report 6.8.):** [Global Multidisciplinary Platform Discussion on SARS-CoV-2 Modes of Transmission](#)

WHO Europa

13. [Announcing the Pan-European Commission on Health and Sustainable Development: Rethinking Policy Priorities in the light of Pandemics \(11.8.\)](#)
The Commission will draw lessons on how different countries' health systems have responded to the pandemic and will make recommendations on investments and reforms to improve the resilience of health and social care systems.
14. [Azerbaijan response to COVID-19: better testing and contact tracing are key \(11.8.\)](#)
15. [WHO, EU supply critical COVID-19 equipment to the Republic of Moldova \(10.8.\)](#)
16. [Epidemics and Public Health Emergency Operations Centre opens in North Macedonia \(7.8.\)](#)



EUROPA (13.8., 2:30 am) | **3'313'922 Fälle** (+156'344 in 7d) | **213'305 Todesfälle** (+2'635 in 7d)

- Trend:** im Vergleich zur Vorwoche insgesamt **ansteigend** mit Zunahme der Fallzahl in den meisten Ländern.
 - Durchschnitt der letzten 7 Tage: **22'335 Fälle und 376 Todesfälle pro 24h.**
 - Vergleich: 7-Tage-Durchschnitt Vorwoche (30.7.-6.8.), 19'542 Fälle und 348 Todesfälle pro 24h.
- Insbesondere wird ein **starker Anstieg** in **Frankreich, UK und Niederlanden** beobachtet (siehe Tabelle unten).
- Die höchste Anzahl der täglichen Fallzahlen wird in **Spanien** registriert.
- Pro Einwohner: höchste Melderaten pro 100'000 Einwohner** in den letzten 7 Tagen in **Spanien (!), Belgien, Niederlande, Russland, Frankreich und Ukraine** (siehe **7-Tages-Inzidenz** Tabelle unten). Die niedrigste 7-Tages-Inzidenz haben **Italien, Weissrussland, Deutschland und Österreich.**
- Laut ECDC** ist in der EU/EWR und UK bis zum **7.8. ansteigender Trend der letzten 14 Tage zu verzeichnen** in **Belgien, Zypern, Tschechien, Dänemark, Frankreich, Deutschland, Island, Malta, Niederland, Polen, Rumänien, Spanien und UK.**
 - Die **Testfrequenz** ist unterschiedlich und liegt zwischen 168 und 8'870 Tests pro 100'000 Einwohnern.
 - Hospitalisationen /ICU:** Die Belegung von Krankenhäusern und Intensivstationen aufgrund von COVID-19-Patienten nimmt weiter zu in **Bulgarien, Luxemburg, Rumänien und Slowenien.** Insgesamt werden in Europa 28% aller Fälle hospitalisiert, von diesen brauchen 14% intensivmedizinische Betreuung/Beatmung.
 - Mortalität:** Stabile 14-tägige COVID-19 Todesfall-Melderaten in den letzten 20 Tagen in EU/EWR und UK. Im Vergleich zu den sieben Tage zuvor gemeldeten Raten Anstieg in Bulgarien, Kroatien, Luxemburg und Rumänien. Ansteigende Raten in Portugal, Schweden und England. In der EU/UK sind schätzungsweise 24% (je nach Land 0.5-38%) der hospitalisierten Patienten COVID-19 Fälle gestorben.
- Die 14-Tage Inzidenz** (neue Fälle pro 100'000 innerhalb der **letzten 14 Tage**) - laut **WHO Europe**, siehe Link.

Ausgewählte europäische Länder:

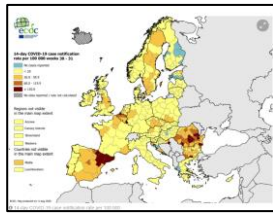
LAND / REGION	Popul. in Mio.	FÄLLE				VERGLEICH ZUR VORWOCHE		TODESFÄLLE	
		Fallzahlen (kumulativ)	Neue Fälle der letzten 7d (absolut)	7-Tages-Inzidenz pro 100'000	Neue Fälle pro 24h*	Trend **	Neue Fälle pro 24h (Differenz in %)	Todesfälle (kumulativ)	Kumulative Todesfälle pro 100'000
EUROPA	747.5	3'313'922	+ 156'344	20.9	+ 22'335	↗	+ 14%	213'305	29
Russland	145.9	900'745	+ 35'797	24.5	+ 5'114	→	- 4%	15'231	10
Spanien	46.7	329'784	+ 24'017	51.4	+ 3'431	→	+ 4%	28'579	61
UK	67.8	315'564	+ 8'306	12.3	+ 1'187	↗	+ 98%	46'791	69
Italien	60.4	251'713	+ 2'910	4.8	+ 416	↗	+ 44%	35'225	58
Frankreich	65.2	244'061	+ 15'485	23.8	+ 2'212	↗	+ 106%	30'375	47
Deutschland	83.7	220'859	+ 6'746	8.1	+ 964	↗	+ 21%	9'213	11
Ukraine	43.7	86'504	+ 9'335	21.4	+ 1'334	↗	+ 15%	1'999	5
Schweden	10.0	83'455	+ 1'915	19.2	+ 274	→	+ 9%	5'774	58
Belgien	11.5	75'008	+ 4'360	37.9	+ 623	→	+ 9%	9'885	86
Weissrussland	9.4	69'102	+ 726	7.7	+ 104	↘	- 15%	595	6
Niederlande	17.1	61'689	+ 4'939	28.9	+ 706	↗	+ 73%	6'182	36
Polen	37.8	53'676	+ 4'887	12.9	+ 698	↗	+ 12%	1'830	5
Portugal	10.2	53'223	+ 1'375	13.5	+ 196	↗	+ 11%	1'764	17
Schweiz	8.6	37'169	+ 1'242	14.4	+ 177	→	+ 10%	1'714	20
Österreich	9.0	22'439	+ 873	9.7	+ 125	↗	+ 22%	724	8
Dänemark	5.7	15'423	+ 983	17.2	+ 140	↗	+ 72%	621	11
Griechenland	10.4	6'177	+ 1'203	11.6	+ 172	↗	+ 89%	216	2
Kroatien	4.1	5'870	+ 494	12.0	+ 71	↗	+ 29%	160	4

*Tages-Mittel seit 6.8. (7 Tage). **Gemeldete Fallzahlen (7-Tages Durchschnitt) im Vergleich zur Vorwoche (Anstieg/Abstieg bei >10%).
7-Tages-Inzidenz = neue Fälle pro 100'000 Einwohner innerhalb der letzten 7 Tage.

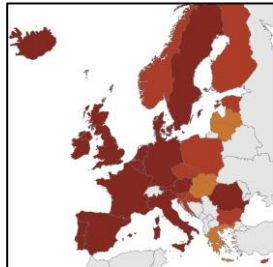
Weitere Inzidenzen pro 100'000 pro Land in Europa, siehe ECDC, [Link](#).

Neue ECDC Updates / Veröffentlichungen:

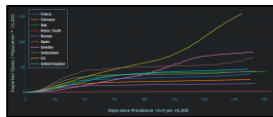
- [Download today's data on the geographic distribution of COVID-19 cases worldwide \(täglich\)](#)
- [Weekly COVID-19 surveillance report](#)
- [COVID-19 clusters and outbreaks in occupational settings in the EU/EEA and the UK \(11.8.\)](#)
- [Objectives for COVID-19 testing in school settings \(10.8.\)](#)
- [Communicable disease threats report, 2 -8 August 2020, week 32 \(7.8.\)](#)
- [COVID-19 in children and the role of school settings in COVID-19 transmission \(6.8.\)](#)
- [Infographic: COVID-19 in children and the role of schools \(6.8.\)](#)
- [Download data on testing for COVID-19 by week and country \(12.8.\)](#)
- [Download data on the national 14-day notification rate of new COVID-19 cases \(12.8.\)](#)



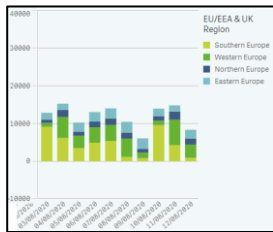
14-tägige COVID-19-Fallmeldungsrate pro 100 000, Wochen 30-31 ECDC, 12.8.2020



Fall-Melderaten pro Land (Attack Rates) ECDC, 12.8.2020

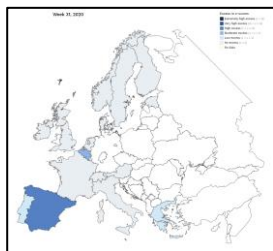


Kumulativ pro 10'000 Einwohner, Ländervergleich Open Source Data, 12.8.2020

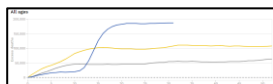


10-Tages Trend, Fälle Europa ECDC, 12.8.2020

Mortalitätssurveillance:



EuroMOMO Projekt Map of excess in z-scores by country, KW 31



EuroMOMO Projekt Excess mortality of partner countries all age groups, KW 31

10. [Download data on the subnational 14-day notification rate of new COVID-19 cases \(12.8.\)](#)
11. [Download data on the weekly subnational 14-day notification rate of new COVID-19 cases \(12.8.\)](#)
12. [Download data on hospital and ICU admission rates and current occupancy for COVID-19 \(6.8.\)](#)

- **ECDC Risikobeurteilung, NEU 10.8.2020, Zusammenfassung siehe [ECDC Risikobewertung](#)**
 - **! Rapid Risk Assessment: Coronavirus disease 2019 (COVID-19) in the EU/EEA and the UK – eleventh update: resurgence of cases (10.8.)**

ECDC is closely monitoring the outbreak and issuing regular epidemiological updates and risk assessment.

As countries regained control of transmission and alleviated the burden on healthcare, many measures were relaxed or removed to allow for a more viable way of life with the virus in circulation. Subsequently, a recent increase in COVID-19 cases has been reported in many EU/EEA countries.

The **risk** of further escalation of COVID-19 in the EU/EEA and the UK is currently assessed as:

- **Moderate** for countries that continue to implement and enforce multiple measures, including physical distancing, and have sufficient contact tracing and testing capacity.
- **Very high** for countries that do not implement or enforce multiple measures, including physical distancing, and have insufficient contact tracing and testing capacity.

Read current risk assessment → [Link](#)

Medienauswahl:

- **Griechenland: Rekordzahlen in Griechenland.** Griechenland meldet 262 Neuinfektionen die höchste tägliche Zahl seit dem Beginn der Pandemie. Den Daten der Gesundheitsbehörden zufolge gibt es damit 6177 bekannte Infektionen und 216 Todesfälle. ([SRF](#))
- **Belgien: Brüssel verhängt Maskenpflicht für gesamten öffentlichen Raum.** Die belgische Hauptstadt Brüssel mit ihren rund 1.2 Millionen Einwohnern verhängt eine Maskenpflicht für den gesamten öffentlichen Raum. Alle Menschen müssten ab sofort etwa in Parks und auf der Strasse, aber auch in privaten Räumen, die für die Öffentlichkeit zugänglich seien, Mund und Nase bedecken, teilen die Behörden mit. Bislang war dies nur auf viel besuchten öffentlichen Plätzen und in geschlossenen Gebäuden wie etwa Supermärkten vorgeschrieben. Brüssel gehört damit zu den Hauptstädten in Europa mit den strengsten Corona-Regeln. Die Zahl der Corona-Infizierten in Brüssel war zuletzt wieder angestiegen. Gemessen an der Zahl der Einwohner hat das Land eine der höchsten Todesraten im Zusammenhang mit Covid-19 weltweit. Ausgenommen von der neuen Maskenpflicht sind Kinder im Alter von unter zwölf Jahren und Sporttreibende. ([SRF](#))

SCHWEIZ (13.8., 2:30 am)

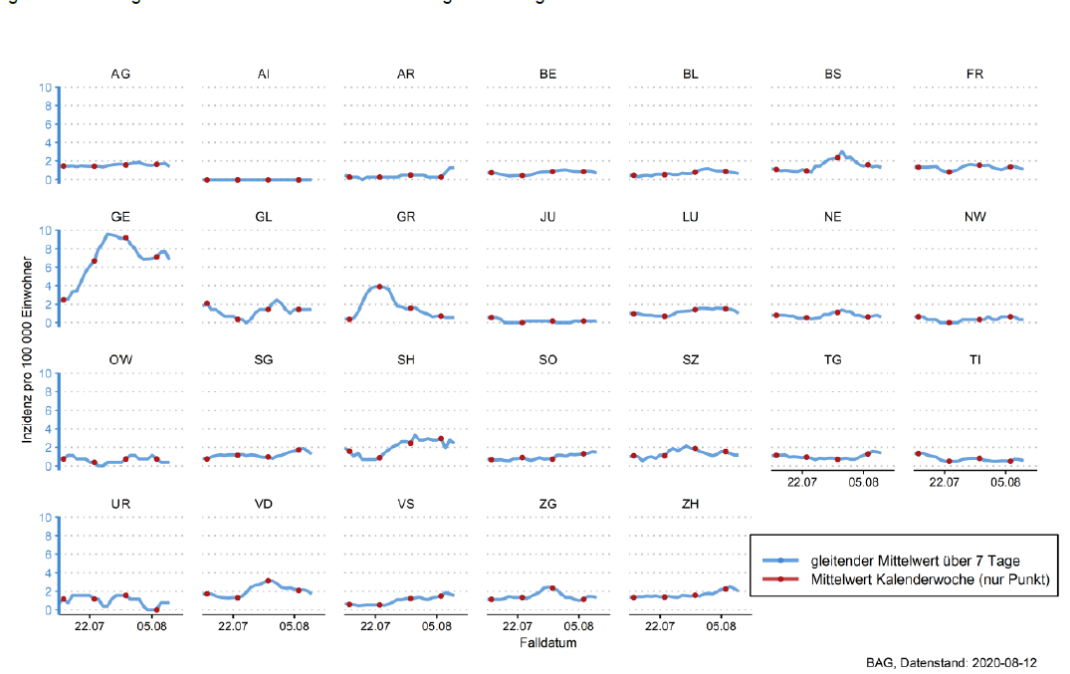
37'169 Fälle (+1'242 in 7d)
Pro 100'000 Einwohner: **432 Fälle**

1'714 Todesfälle (+8 in 7d)
Pro 100'000 Einwohner: **20 Todesfälle**

- **Trend:** weiterhin **ansteigende** Fallzahlen. Die Tendenz der Todesfälle ist in den letzten 4 Wochen hingegen stabil geblieben.
 - Durchschnitt der letzten 7 Tage: **177 Fälle und 1 Todesfall pro 24h.**
 - Vergleich: 7-Tage-Durchschnitt Vorwoche (30.7.-6.8.), 161 Fälle pro 24h.
 - **7-Tages Inzidenzen über 10 pro 100'000 Einwohner in der KW 32** (3.8.-9.8.) werden gemeldet aus den Kantonen **Genf (49.7), Schaffhausen (20.7), Zürich (15.7), Waadt (14.6), St. Gallen (12.2), Aargau (11.6), Basel-Stadt (11.3), Schwyz (10.7), Wallis (10.5)** und **Luzern (10.5)**, [Link](#).
 - Über die letzten Wochen nahm der Anteil an Fällen bei den unter 40-Jährigen zu. Bis zur Woche 26 lag der **Altersmedian** bei 52 Jahren und betrug in der Woche 32 noch **33 Jahre**, [Link](#).
 - Laut [WHO Europe](#) wird bei der **14-Tage-Inzidenz** eine **Zunahme um 44%** verzeichnet.
 - **Contact Tracing**, Stand 12.8.2020, [Link](#).
 - **In Isolation:** 1'331 Personen
 - **Davon Kontakte in Quarantäne:** 4'446 Personen
 - **Anzahl zusätzlicher Personen in Quarantäne nach Rückkehr aus Risikoland:** 18'244 Personen

- Ausführlicher [Wöchentlicher Situationsbericht des BAGs](#) (Zusammenfassung **Woche 32**, 3.8.-9.8.2020), im Vergleich zur KW 31:
 - **Fallzahlen:** Seit Ende Juni sind die Fallzahlen pro Woche in der Tendenz **steigend**.
 - **Hospitalisationen:** **leicht ansteigend**.
 - **Anzahl der ICU Personen:** **leicht ansteigend**.
 - **Positivitätsrate der Tests:** **stabil**, aktuell bei **3.3%**. Es wurden knapp 1'000 Tests mehr durchgeführt als in der Vorwoche.

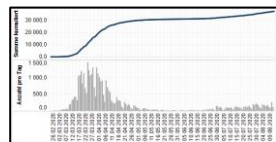
Abbildung 2. Tägliche Anzahl laborbestätigter Fälle pro 100 000 Einwohner pro Kanton für die letzten vier Wochen, dargestellt als gleitender 7-Tages-Durchschnitt. Die roten Punkte zeigen den Tagesmittelwert der letzten vier Kalenderwochen.



- **Sentinella-Überwachung (Woche 32, 1.8.-7.8.)** [Link](#):
 - **14 Konsultationen wegen COVID-19 Verdacht auf 1'000 Konsultationen** in Arztpraxen/Hausbesuchen (**Abnahme** zur Vorwoche KW 31: 17 pro 1'000).
 - Hochgerechnet auf die gesamte Bevölkerung ca. **73 COVID-19 Konsultation pro 100'000 Einwohner** (**Zunahme** zur Vorwoche KW 31: 64/100'000).
 - Hochgerechnet seit KW 10: insgesamt **ca. 287'000 COVID-19 bedingte Konsultationen**.
 - Die Inzidenz war in der KW 32 bei den **15- bis 29-Jährigen am höchsten**.
 - **Anteil der Patienten mit erhöhtem Komplikationsrisiko: 14%.**
- **Schätzungen der effektiven Reproduktionszahl R_e** ([Link](#)) per 2.8.2020: **0.87** (95% CI **0.79-0.96**).
 - Die effektive Reproduktionszahl R_e war Anfang März zwischen 2 - 3, was Schätzungen für andere Länder entspricht. R_e ist Mitte März 2020 unter den kritischen Schwellenwert von 1 gefallen.
 - Das R_e ist ab der **zweiten Mai-Woche** wieder **angestiegen**. **Mitte Juni wurde ein Höchststand des R_e mit einem Wert von 1.4 - 1.9**. Im Juli wurde ein weiterer, jedoch tieferer, Höchststand erreicht. Diese Höchststände sind auf das Infektionsgeschehen in verschiedenen Schweizer Regionen zurückzuführen.



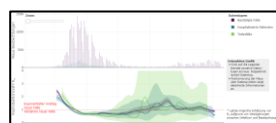
[KW 32: Laborbestätigte COVID-19 Fälle](#) BAG, 12.8.20



[Laborbestätigte Fälle, Schweiz, zeitliche Entwicklung](#) BAG, 12.8.2020



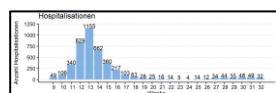
[Entwicklung neuer Fälle seit 1.6.2020, Schweiz](#), Open Source Data, 12.8.2020



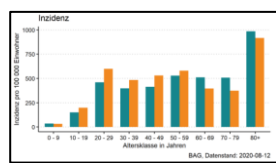
[Interaktive Grafik zur Reproduktionszahl Schweiz](#), NCS-TF, 12.8.2020



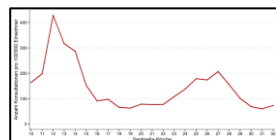
[Fälle in Isolation und Quarantäne](#), BAG, 12.8.2020



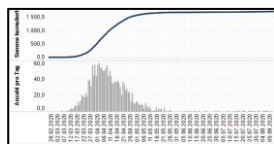
[Anzahl der hospitalisierten Fälle pro Kalenderwoche](#), BAG, 12.8.2020



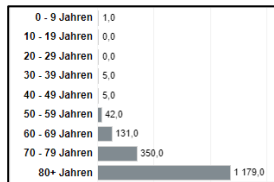
[Inzidenz pro 100'000 nach Alter und Geschlecht](#) BAG, 12.8.2020



[Sentinella-Bericht KW 32](#), BAG 12.8.2020

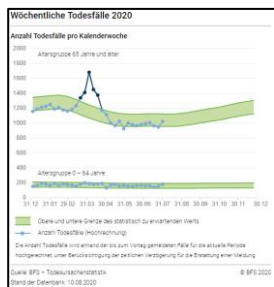


[Todesfälle Schweiz, zeitliche Entwicklung](#) BAG, 12.8.2020



[Altersklassen der Todesfälle, Schweiz](#), BAG, 12.8.2020

Mortalitätssurveillance:



[Anzahl Todesfälle pro KW](#) Bundesamt für Statistik, 12.8.2020



[EuroMOMO Projekt Z Scores für Schweiz, KW 31](#)

- **Momentan ist das R_e tiefer.** Der geschätzte Median des R_e war jedoch im Juni und Juli meist über 1 und R_e war in dieser Zeit nie signifikant unter 1. Daher bleibt die Situation laut [Task Force besorgniserregend](#).
- Im Juni ist die Anzahl der wöchentlichen Tests in der Tat stark angestiegen. Wenn man statistisch für den Anstieg in der Anzahl Tests korrigiert liegt der Schätzwert von R_e von Mitte Juni bis Mitte Juli meist signifikant über 1. Dieses Resultat spiegelt den beobachteten Anstieg der Test-Positivität wieder.
- Der R_e -Wert-Verlauf kann **pro Kanton** oder **grössere Region in der Schweiz** abgerufen werden: [Link](#).

Änderungen / Aktualisierungen des Bundesamtes für Gesundheit, [Link](#)

1. [Täglicher BAG Situationsbericht](#)

Reisen

2. Rubrik: [Informationen für Reisende](#) (aktualisiert 10.8.)
3. Rubrik: [Quarantänepflicht für Einreisende](#) (aktualisiert 5.8.)
Die Liste der Staaten und Gebiete wurde per 8. August 2020 aktualisiert.

WEITERES

4. Dokument: [Kategorien für besonders gefährdete Personen](#) (aktual. 12.8.)
5. [Meldeformular zum klinischen Befund für ambulant behandelte Personen und für Bewohner von Alter- und Pflegeheimen sowie anderen sozialmedizinischen Institutionen](#) (aktual.7.8.)
6. [Meldeformular zum klinischen Befund für hospitalisierte Personen](#) (aktual.7.8.)
7. [Neue FAQs: Warum gehören schwangere Frauen zu den besonders gefährdeten Personen?](#) (aktual. 12.8.)
8. [Erläuterungen COVID-19 Verordnung 3, im Korrekturmodus](#), (aktual. 12.8.)
9. [Erläuterungen COVID-19-Verordnung besondere Lage, im Korrekturmodus](#) (aktual, 12.8.)
10. [Erläuterungen CICUD-19-Verordnung im Bereich des internationalen Personenverkehrs](#) (aktual. 12.8.)

Neues von der Swiss National COVID-19 Science Task Force (NCS-TF), [Link](#)

11. [Lagebericht](#) (12.8.)
12. [Communication and SARS-CoV-2](#), (aktual 30.7.)
13. Weitere Policy Briefs, siehe [Link](#).

Neue Massnahmen / Mitteilungen des Bundes und des UVEK:

14. EDA: [Reisehinweise](#)
15. [Coronavirus: Grossanlässe ab Oktober unter strengen Bedingungen und mit Bewilligung wieder möglich](#) (12.8.)
16. [Bund unterzeichnet Vertrag für Covid-19-Medikament](#) (11.8.)
17. [Covid-19-Impfstoff: Bund unterzeichnet Vertrag mit Biotech-Unternehmen Moderna](#) (7.8.)
Zu den führenden Impfstoffkandidaten gehört jener des US-Biotech-Unternehmens Moderna Therapeutics. Um der Schweiz einen frühen Zugang zum Impfstoff von Moderna zu gewährleisten, hat der Bund einen Vertrag über den Bezug von 4.5 Millionen Impfdosen abgeschlossen. Parallel dazu ist der Bund mit weiteren Impfstoff-Unternehmen im Gespräch.
18. [Coronavirus: Bundesrat verabschiedet Botschaft zum Covid-19-Gesetz](#) (12.8.)
19. [Coronavirus: Arbeitslosenversicherung: Änderung der COVID-19-Verordnung ALV](#) (12.8.)
20. [Coronavirus: Massnahmenpaket für öffentlichen Verkehr und Schienengüterverkehr geht ans Parlament](#) (12.8.)
21. [Coronavirus: Bundesrat verabschiedet zweiten ausserordentlichen Nachtrag zum Voranschlag 2020](#) (12.8.)
22. [Coronavirus: Übergangslösung zur Sicherstellung von Ethanolvorräten](#) (12.8.)

[Medienkonferenz des Bundesrates vom 12.8.20](#) (auf Gesundheit und Massnahmen für Bevölkerung fokussiert) [Simonetta Sommaruga \(Vorsteherin Eidgenössisches Departement für UVEK\)](#)

- **Aktuelle Situation:** Die Leute freuen sich über die Lockerungen, aber bei jedem Anstieg der Ansteckungen bereite dies Sorgen. Je stärker der Bundesrat lockere, desto grösser sei die Verantwortung, die alle tragen würden. Seit Mitte Juni nahmen die Ansteckungen wieder zu. Das Zusammenspiel zwischen Bund und Kantonen sei eine Herausforderung. Man müsse für Anpassungen lernfähig und offen sein und sich gemeinsam gegen einen unkontrollierten Anstieg der Ansteckungen einsetzen.
- **Grossanlässe:** Die Grossanlässe würden bis Ende September verboten bleiben, danach seien sie mit strengen Auflagen wieder erlaubt. Die neuen Regeln würde der Bund zusammen mit den Kantonen erarbeiten. Die Schutzkonzepte nützen nur, wenn sie auch durchgesetzt würden.

[Alain Berset \(Vorsteher EDI\)](#)

- **Grossanlässe:** Grossanlässe bleiben bis Ende September verboten, da die Anzahl Neuinfektionen wichtig bleibe und die epidemiologische Situation beobachtet werden müsse. Weiter kämen viele Leute aus den Ferien zurück und die Schulen hätten wieder begonnen. Zudem sollen die Kantone Zeit haben, um gute Schutzkonzepte zu erarbeiten. Das Verbot von Grossanlässen seit Februar habe viel dazu beigetragen, dass

die Zahlen zurückgingen. Grossanlässe sollen auch um die Bedürfnisse der Sport- und Kulturbranche wieder erlaubt werden, aber gleichzeitig dürfe sich die Lage nicht verschlechtern. Es brauche mehr denn je Eigenverantwortung und die Einhaltung der Distanz- und Hygienemassnahmen. Ausserdem werde es strikte Schutzmassnahmen geben. Die Kantone würden Anlässe nur erlauben, wenn es die Lage zulasse. Die genauen Bedingungen werde der Bund zusammen mit den Kantonen ausarbeiten und die Kantone sie dann durchsetzen.

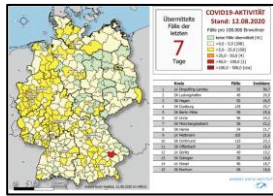
- **Aktuelle Situation:** Die Situation bleibe fragil und ungewiss. Was heute wahr sei, könnte in einer Woche oder in einem Monat bereits widerlegt werden. Dies erfordere eine grosse Flexibilität aller Parteien. Obwohl es aktuell ca. 200 tägliche Neuinfektionen gebe, explodierte die Zahl momentan nicht, was zu sagen erlaube, dass die Situation unter Kontrolle sei.
- **Maskentragpflicht in Flugzeugen:** Reisende müssen fortan in allen Fahrzeugen des öffentlichen Verkehrs eine Maske tragen. Dies gelte für Züge, Strassenbahnen, Busse, Schiffe, Seilbahnen und ab 15. August neu auch für Flugzeuge. Die Massnahme betreffe alle Linien- und Charterflüge, die in der Schweiz starten oder landen, unabhängig von der Fluggesellschaft.

Fragen und Antworten

- **Quarantäne bei Einreisenden:** (Stefan Kuster, Delegierter Covid-19 des BAG) Das BAG sei in ständiger Evaluation der Massnahmen, die in den Nachbarländern getroffen würden. Aus Sicht des BAG sei es klar, dass ein negativer PCR-Test zwei Tage nach Rückkehr aus einem Risikoland noch nicht die Sicherheit gebe, dass die Person 2-3 Tage später nicht trotzdem ansteckend sein könne. Deshalb sei momentan die Einschätzung, dass PCR-Tests bei Einreise nicht zuverlässig eine Sicherheit darstellen würden und es werde an der Quarantäne-Dauer festgehalten.
- **Stoffmasken bei Grossveranstaltungen:** (Berset) Es gebe Stoffmasken, die überprüft wurden und es gebe einen Standard der EMPA. Die Frage, ob Stoffmasken genügend gut seien, habe bei den jetzigen Entscheidungen des Bundesrates keine Rolle gespielt. Entscheidend seien die Gesamtschutzkonzepte, die nun erst erarbeitet werden müssen. Die Frage der Stoffmasken könne mit den Verantwortlichen und den Kantonen aufgegriffen und geklärt werden. (Kuster) Eine Stoffmaske sei umso besser, je näher sie am Standard der Swiss Science Task Force sei. Über die Einwegmasken sei momentan am meisten bekannt, weshalb sie auch empfohlen würden. Eine Stoffmaske zu tragen, sei aber bestimmt besser als keine Maske zu tragen.
- **Kriterien zur Bewilligung von Grossanlässen:** (Berset) Aufgrund regionaler Unterschiede sei es grundsätzlich schwierig, generelle Kriterien für die Bewilligung von Grossanlässen festzulegen. Die Neuansteckungen seien in Zusammenhang mit der Anzahl Tests zu beobachten. (Kuster) Wir seien noch immer in einer neuen Situation. Man könne nicht in die Zukunft schauen und es müsse deshalb weiterhin beobachtet werden, wie sich die Situation entwickle.
- **Argumente für die Lockerung der Grossanlässe:** (Berset) Das Hauptargument sei, zu lernen mit dem Virus zu leben und einen Weg zu einer gewissen Normalität zu finden. Die heutige Situation sei nicht vergleichbar mit der von Ende Februar. Das Ganze sei mit Risiken verbunden, aber es erlaube, einen neuen Weg zu finden, sodass die Sektoren nicht komplett geschlossen bleiben müssten. Die Angestellten im Bereich der Grossveranstaltungen hätten mehrere Monate nicht arbeiten können.
- **Einbezug der Meinung der Experten:** (Berset) Es müssten immer alle Experten angehört und die aktuelle Entwicklung beobachtet werden. Die Task Force spiele eine wichtige Rolle, doch manche Befürchtungen von Experten hätten sich in den letzten Monaten auch nicht bestätigt. Man müsse flexibel und bescheiden bleiben und natürlich würden die Kantone bei den Entscheidungen des Bundesrates eine sehr wichtige Rolle spielen. Es gelte zwischen allen Meinungen und Interessen jeweils abzuwägen und dann zu entscheiden.

Weiteres (Medienauswahl):

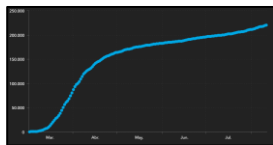
- **NZZ Interview mit Marcel Tanner über die Lockerungen des Bundesrats für Grossveranstaltungen:** «Dieser Öffnungsschritt ist sportlich. Er bringt eine grosse Verantwortung mit sich», für Details, [siehe Link](#)
- **Corona-Fall an Muttenzer Schule.** Am Gymnasium Muttenz BL ist kurz nach Wiederbeginn des Schulbetriebs ein 17-jähriger Schüler positiv auf Covid-19 getestet worden. Weil seine Mitschüler und auch die Lehrer Masken trugen, verzichtete der Kantonsarzt auf eine Quarantäne im schulischen Umfeld. ([SRF](#))
- **Bundesrat will Ethanol-Vorrat aufstocken.** Der Bundesrat will ein Sicherheitslager für Ethanol im Umfang von rund 6000 Tonnen schaffen. Mit der Reserve könnten im Bedarfsfall Desinfektionsmittel hergestellt werden. Die Landesregierung hat beschlossen, dem Parlament einen Kredit von 5.8 Millionen Franken zu beantragen. ([SRF](#))
- **Kanton Zürich: Partielle Maskenpflicht an Mittelschulen.** An den Gymnasien und Berufsfachschulen im Kanton Zürich müssen die Schülerinnen und Schüler im neuen Schuljahr ausserhalb des Unterrichts in den Innenräumen der Schule Masken tragen. ([SRF](#))



[Gemeldete Fälle innerhalb der letzten 7 Tage](#) RKI Lagebericht, 12.8.2020



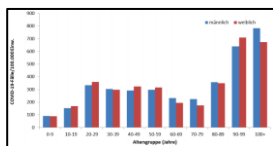
[Infektionen in den Bundesländern pro 100'000 Einwohner](#) RKI Dashboard, 12.8.2020



[Trend kumulierter Fälle](#) RKI Dashboard, 12.8.2020



[Übermittelte COVID-19 Fälle / 100'000 Einwohner nach Bundesland](#) RKI Lagebericht, 12.8.2020



[Altersgruppen und Geschlecht pro 100'000 Einwohner](#) RKI Lagebericht, 12.8.2020



[Vorstellungen aus 10 Notaufnahmen in DE von 11/2019 bis 07/2020 im gleitenden 7-Tage-Durchschnitt](#) RKI Lagebericht, 6.8.2020

[zum INHALTSVERZEICHNIS](#)

DEUTSCHLAND (13.8., 2:30 am)

220'859 Fälle (+6'746 in 7d)
Pro 100'000 Einwohner: **264** Fälle

9'213 Todesfälle (+34 in 7d)
Pro 100'000 Einwohner: **11** Todesfälle

- **Trend:** weiterhin **ansteigende** Fallzahlen in vielen Bundesländern, insbesondere ist die 7- Tagesinzidenz in NRW, Hamburg, Berlin und Hessen stark angestiegen.
 - Durchschnitt der letzten 7 Tage: **964 Fälle und 5 Todesfälle pro 24h.**
 - Vergleich: 7-Tage-Durchschnitt Vorwoche (30.7.-6.8.), 795 Fälle und 6 Todesfälle pro 24h.
 - Laut [RKI](#) lag die **kumulative Inzidenz der letzten 7 Tage deutschlandweit** bei: **7.0 Fällen pro 100'000 Einwohner.**
 - **Fallzahlen pro 100'000 seit Jahresbeginn pro Bundesland:** siehe [Link](#).
 - Laut [WHO Europe](#) wird bei der **14-Tage-Inzidenz** eine **Zunahme um 61%** verzeichnet.
- **Schätzung der Reproduktionszahl**
 - **4-Tage-R-Wert:** Datenstand 12.8.: R = **0.88** (95% CI **0.70-1.08**), [Link](#).
 - **7-Tage R-Wert:** Datenstand 12.8.: R = **1.04** (95% CI **0.95-1.15**), [Link](#).

Aktuelle Ausbrüche laut RKI:

- Im **Landkreis Dingolfing-Landau (Bayern)** ist die 7-Tage-Inzidenz seit heute unter den Wert von 100 Fällen pro 100'000 Einwohner gefallen. Der Anstieg ist auf zwei Ausbrüche in der **Gemeinde Mamming** zurückzuführen, mit zusammen knapp 500 COVID-19-Fällen. Der erste Ausbruch ereignete sich unter **Erntehelfern** in derzeit zwei der drei Standorte eines landwirtschaftlichen Betriebs und der zweite, der vor allem derzeit noch für die erhöhte Inzidenz verantwortlich ist, in einer **Konservenfabrik**.
- In den Kreisen **SK Ludwigshafen, SK Duisburg, SK Hagen** und **SK Berlin Mitte** spielen Fälle unter **Einreisenden** eine wichtige Rolle für die erhöhte Inzidenz.
- In **Hamburg** sind >75 Fälle unter Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einer **Werft** aufgetreten. Davon hatten ca. ein Drittel ihren Wohnort in anderen Bundesländern oder im Ausland. Der deutliche Anstieg der 7-Tagesinzidenz in den letzten Tagen ist darüber hinaus auch auf Fälle unter **Einreisenden** zurückzuführen.
- Weitere COVID-19-bedingte Ausbrüche in Alters- und Pflegeheimen, Krankenhäusern, Einrichtungen für Asylbewerber und Geflüchtete, Gemeinschaftseinrichtungen, fleischverarbeitenden und anderen Betrieben sowie in Zusammenhang mit Familienfeiern, religiösen Veranstaltungen und Reisen werden berichtet.

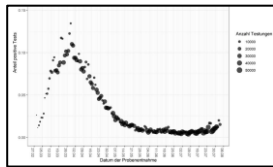
- **Angaben zu intensivmedizinisch behandelten COVID-19 Fällen und freien Plätzen:** [DIVI-Intensivregister](#). Von 30'427 sind **21'708 Intensivbetten (71%)** belegt, **8'719** sind aktuell frei.
- **COVID-19 Fälle nach Tätigkeit oder Betreuung in Einrichtungen mit besonderer Relevanz für Transmission von Infektionskrankheiten,** [Link](#):

- Die Zahl der COVID-19 Fälle war am höchsten unter den **Betreuten und Tätigen in Einrichtungen nach §23 und §36 IfSG**.
 - Die Zahl verstorbener Fälle war unter den in diesen Einrichtungen Betreuten besonders hoch.
 - **Infektionen bei medizinischem Personal (§23 IfSG):** Meldung von **14'592** Infektionen (**6.6%** von **220'859** Fällen; Mindestangaben, da Angaben bei 25% der Fälle fehlen); Verstorbene: 23.
 - Die hohen **Fallzahlen bei Betreuten und Tätigen in Einrichtungen nach §36 IfSG** stehen im Einklang mit der Anzahl der berichteten **Ausbrüche in Alters- und Pflegeheimen**.
- Die relativ niedrigen Zahlen bei Betreuten in Gemeinschaftseinrichtungen gemäß § 33 IfSG spiegeln die auch insgesamt verhältnismäßig niedrigen übermittelten COVID-19-Fallzahlen bei Kindern wider.
- Der Anstieg der Fallzahlen bei Tätigen im Lebensmittelbereich (§42 IfSG) ist größtenteils auf Ausbrüche in fleischverarbeitenden Betrieben zurückzuführen.

Einrichtung gemäß		Gesamt	Hospitalisiert	Verstorben	Genesen (Schätzung)
§ 23 IfSG (z.B. Krankenhäuser, ärztliche Praxen, Dialyseeinrichtungen und Rettungsdienste)	Betreut/ untergebracht	3.705	2.654	664	2.900
	Tätigkeit in Einrichtung	14.592	663	23	14.400
§ 33 IfSG (z.B. Kitas, Kinderhorte, Schulen, Heime und Ferienlager)	Betreut/ untergebracht*	4.743	90	1	4.200
	Tätigkeit in Einrichtung	3.053	155	7	2.900
§ 36 IfSG (z.B. Pflegeeinrichtungen, Obdachlosenunterkünfte, Einrichtungen zur gemeinschaftlichen Unterbringung von Asylsuchenden, sonstige Massenunterkünfte, Justizvollzugsanstalten)	Betreut/ untergebracht	18.837	4.217	3.642	14.900
	Tätigkeit in Einrichtung	10.332	439	39	10.200
§ 42 IfSG (z.B. Fleischindustrie oder Küchen von Gaststätten und sonstigen Einrichtungen der Gemeinschaftspflege)	Tätigkeit in Einrichtung	5.241	224	5	5.000
Ohne Tätigkeit, Betreuung oder Unterbringung in genannten Einrichtungen		102.151	17.047	3.549	94.100

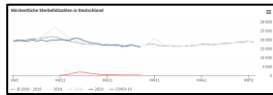
*für Betreuung nach § 33 IfSG werden nur Fälle < 18 Jahren berücksichtigt, da bei anderer Angabe von Fehlangaben ausgegangen wird

Quelle: [RKI Lagebericht](#), 12.8.

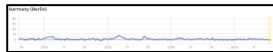


[Anteil der positiven Testungen bezogen auf alle Testungen](#)
RKI Lagebericht, 5.8.2020

Mortalitätssurveillance:



[Wöchentliche Sterbefallzahlen in Deutschland](#) Statistisches Bundesamt, 12.8.2020



[EuroMOMO Projekt Z Scores für Deutschland \(Berlin\)](#), KW 31

Massnahmen:



[Regelungen während der Corona-Epidemie](#)
[Informationen für Reisende und Pendler](#) Bundesregierung, 22.7.2020

Aktualisierte / Neue Dokumente auf der RKI Webseite

1. [Täglicher Lagebericht RKI](#)
2. [WHO/Europa: Informationen zu COVID-19 u.a. mit Erfahrungsbericht eines Patienten \(neu 10.8.\)](#)
3. [Informationen zur Ausweisung internationaler Risikogebiete durch das Auswärtige Amt, BMG und BMI \(aktual. 12.8.\)](#)
4. [Fallzahlen in Deutschland, Hinweise \(aktual. 12.8.\)](#)
5. [Nationale Teststrategie – wer wird in Deutschland getestet? \(aktual. 12.8.\)](#)
6. [Hinweise zur Testung von Patienten auf Infektion mit dem neuartigen Coronavirus SARS-CoV-2 \(aktual. 11.8.\)](#)
7. [Antworten auf häufig gestellte Fragen zum Coronavirus SARS-CoV-2 / Krankheit COVID-19 \(aktual. 11.8.\)](#)
8. [Seroepidemiologische Studien in Deutschland \(aktual. 10.8.\)](#)
9. [Hinweise zum beispielhaften An- und Ablegen von PSA für Fachpersonal \(aktual. 10.8.\)](#)
10. [Steckbrief zur Coronavirus-Krankheit-2019 \(aktualisiert 7.8.2020\)](#)
Änderungen gegenüber der Version vom 24.7.2020 insbesondere
 - ▶ im Kapitel "Übertragungswege": Ergänzungen zu Mutter-Kind-Übertragungen sowie zu Übertragungen durch Nahrungsmittel vorgenommen,
 - ▶ die Kapitel "Superspreading" und "Tenazität" aufgearbeitet und neu strukturiert,
 - ▶ aktuelle Studiendaten aus Deutschland an verschiedenen Stellen, z.B. zu hospitalisierten Erkrankten sowie kritischen Verläufen hinzugefügt;
 - ▶ sowie neuere Erkenntnisse und Übersichtsarbeiten zu den Abschnitten zu "Risikogruppen", "Folgeerkrankungen" und "Kinder" ergänzt.
11. [Neuartiges Coronavirus: Hygienemaßnahmen für nicht-medizinische Einsatzkräfte - Infografik \(6.8.\)](#)
12. [Ergebnisse aus weiteren Surveillance-Systemen des RKI zu akuten respiratorischen Erkrankungen \(6.8.\)](#)
13. [RKI Newsletter Infektionsschutz Ausgabe vom 4.8.2020](#)
14. [Bundesgesundheitsministerium, Link](#). Siehe auch [Aktuelles](#)
15. [Bundesregierung, Webseite „Coronavirus“ ständig aktualisiert, Link](#).
 - [Im Überblick: Die aktuellen Fallzahlen in Deutschland und weltweit \(täglich\)](#)
 - [Madrid und Baskenland: Reisewarnung für weitere Teile Spaniens \(12.8.\)](#)
 - [Regierungssprecher Seibert im Video: "Wir müssen wachsam bleiben" \(12.8.\)](#)
 - [Bekämpfung der Corona-Pandemie: Mehrheit befürwortet Maßnahmen \(12.8.\)](#)
 - [Während Corona-Pandemie: Gesellschaftlicher Zusammenhalt gestärkt \(12.8.\)](#)
 - [Besuche aus Drittstaaten: Reiseerleichterungen für unverheiratete Partner \(11.8.\)](#)
 - [AHA-Regel im Video: Abstand, Hygieneregeln und Alltagsmasken \(11.8.\)](#)
16. [Kassenärztliche Bundesvereinigung Informationen für Ärzte, Psychotherapeuten, Praxisteams \(Aktualisierungen\)](#)

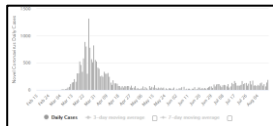
Massnahmen / Informationen der Bundesregierung:

- **Derzeitig gültige Regeln und Einschränkungen**, [Link](#). Corona-Regelungen pro Bundesland: [Link](#)

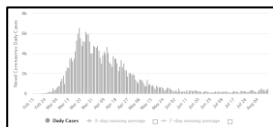
Weiteres (Medienauswahl):

- **Bericht: RKI zieht Impfstoff-Prognose zurück.** Das deutsche Robert-Koch-Institut (RKI) zieht eine Prognose zurück, wonach der Einsatz eines Impfstoff gegen das neuartige Coronavirus bereits im Herbst möglich sein könnte. ([SRF](#))
- **Bayern: Tausende warten auf ihr Test-Ergebnis.** Tausende Reiserückkehrer warten nach Corona-Tests in Bayern noch auf das Ergebnis. Darunter sind auch 900 nachweislich positiv Getestete. Etwa 44.000 Befunde seien noch nicht übermittelt worden, sagte Bayerns Gesundheitsministerin Melanie Huml. Die positiv Getesteten sollten bis morgen Nachmittag ihre Ergebnisse bekommen. Der Zeitverzug ärgere sie massiv, sagte Huml, und sie bedauere das sehr. Grund für die Verzögerung sei eine "Übermittlungsproblematik", ([Tagesschau](#))
- **Sekundarschule in NRW bleibt wegen Corona-Fall geschlossen.** Wegen eines Corona-Falls ist eine Sekundarschule im nordrhein-westfälischen Dorsten am ersten Tag des neuen Schuljahres geschlossen geblieben. Eine Lehrerin habe sich angesteckt, sie befinde sich in Quarantäne, sagte ein Sprecher des Gesundheitsamtes. Die Lehrerin habe an den Tagen vor dem Schulbeginn an mehreren Konferenzen teilgenommen. Insgesamt seien 43 Kontaktpersonen ermittelt worden, die nun getestet würden. ([Tagesschau](#))
- **Jede vierte Neuinfektion in NRW nach Reiserückkehr.** Etwa jede vierte Corona-Neuinfektion in Nordrhein-Westfalen ist derzeit auf Reiserückkehrer zurückzuführen. Das teilte das nordrhein-westfälische Gesundheitsministerium der Nachrichtenagentur dpa mit. Dabei gehe es um die Rückkehr von Reisen im Inland als auch aus dem Ausland. Allein am Flughafen Düsseldorf waren nach Angaben der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein am vergangenen Samstag 71 von gut 1850 Abstrichen im Testzentrum positiv. ([Tagesschau](#))

zum [INHALTSVERZEICHNIS](#)



[Tägliche neue Fälle, Österreich](#) worldometers, 12.8.2020



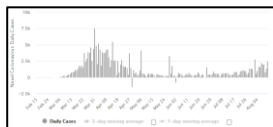
[Tägliche neue Fälle, Italien](#) worldometers, 12.8.2020



[Dashboard Italien](#), 12.8.2020



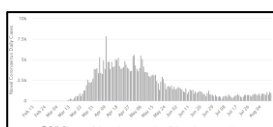
[Tägliche neue Fälle, Spanien](#) worldometers, 12.8.2020



[Tägliche neue Fälle, Frankreich](#) worldometers, 12.8.2020



[Inzidenz pro Departement in Frankreich](#) Santé publique France, 12.8.2020



[Tägliche neue Fälle, UK](#) worldometers, 12.8.2020

[zum INHALTSVERZEICHNIS](#)

ÖSTERREICH (13.8., 2:30 am)

22'439 Fälle (+873 in 7d)
Pro 100'000 Einwohner: **249** Fälle

724 Todesfälle (+5 in 7d)
Pro 100'000 Einwohner: **8** Todesfälle

- **Trend:** im Vergleich zur Vorwoche **ansteigend**.
 - Durchschnitt der letzten 7 Tage: **125 Fälle und 1 Todesfall pro 24h**.
 - Vergleich: 7-Tage-Durchschnitt Vorwoche (30.7.-6.8.), 102 Fälle pro 24h.
 - Laut [WHO Europe](#) wird bei der **14-Tage-Inzidenz** eine **Abnahme um 3%** verzeichnet.

ITALIEN (13.8., 2:30 am)

251'713 Fälle (+2'910 in 7d)
Pro 100'000 Einwohner: **417** Fälle

35'225 Todesfälle (+44 in 7d)
Pro 100'000 Einwohner: **58** Todesfälle

- **Trend:** Im Vergleich zur Vorwoche deutlich **ansteigend**.
 - Durchschnitt der letzten 7 Tage: **416 Fälle und 6 Todesfälle pro 24h**.
 - Vergleich: 7-Tage-Durchschnitt Vorwoche (30.7.-6.8.), 290 Fälle und 7 Todesfälle pro 24h.
 - Laut [WHO Europe](#) wird bei der **14-Tage-Inzidenz** eine **Zunahme um 51%** verzeichnet.
- Eine genaue Auflistung der Fälle pro Region und Angaben zur Anzahl von schweren Fällen pro Region: [Link](#).

Massnahmen / Weiteres (Medienauswahl):

- Per Ministerialerlass vom 7.8.2020 wurden die Covid-19,- Eindämmungsmaßnahmen bis zum 7. September 2020 verlängert. Das neue Dokument enthält Hinweise und Maßnahmen, die der aktuellen Situation entsprechen. Die Verpflichtung zur Verwendung von Masken an geschlossenen, öffentlich zugänglichen Orten wird bestätigt, ebenso wie die Einhaltung des sozialen Abstands von mindestens 1 Meter zwischen den Menschen und die Empfehlung, sich die Hände ordnungsgemäß und häufig zu waschen. Weitere Details zu Massnahmen, siehe [Link](#).

SPANIEN (13.8., 2:30 am)

329'784 Fälle (+24'017 in 7d)
Pro 100'000 Einwohner: **706** Fälle

28'579 Todesfälle (+80 in 7d)
Pro 100'000 Einwohner: **61** Todesfälle

- **Trend:** weiterhin **hohe tägliche Fallzahlen**, in Europa aktuell höchste 7-Tages-Inzidenz mit über 51 Fällen pro 100'000 Einwohner.
 - Durchschnitt der letzten 7 Tage: **3'431 Fälle und 11 Todesfälle pro 24h**.
 - Vergleich: 7-Tage-Durchschnitt Vorwoche (30.7.-6.8.), 3'304 Fälle und 8 Todesfälle pro 24h.
 - Laut [WHO Europe](#) wird bei der **14-Tage-Inzidenz** eine **Zunahme um 80%** verzeichnet.

Massnahmen / Weiteres (Medienauswahl):

- **Wegen Corona: Teilweise Rauchverbot in Galizien.** In der spanischen Region Galizien ist das Rauchen im Freien wie etwa in Strassencafés künftig verboten, wenn der Sicherheitsabstand von eineinhalb Metern nicht gewahrt werden kann. Diese Massnahme gegen die Ausbreitung der Krankheit sei bisher einmalig und trete an diesem Donnerstag in Kraft, berichtet die Zeitung «El País». ([SRF](#))

FRANKREICH (13.8., 2:30 am)

244'061 Fälle (+15'485 in 7d)
Pro 100'000 Einwohner: **374** Fälle

30'375 Todesfälle (+78 in 7d)
Pro 100'000 Einwohner: **47** Todesfälle

- **Trend:** **Verdoppelung der täglichen Fallzahlen innerhalb der letzten 7 Tage**.
 - Durchschnitt der letzten 7 Tage: **2'212 Fälle und 11 Todesfälle pro 24h**.
 - Vergleich: 7-Tage-Durchschnitt Vorwoche (30.7.-6.8.), 1'071 Fälle und 10 Todesfälle pro 24h.
 - Laut [WHO Europe](#) wird bei der **14-Tage-Inzidenz** eine **Zunahme um 78%** verzeichnet.
 - Link: [Santé public France](#).

Massnahmen / Weiteres (Medienauswahl):

- **Keine Grossveranstaltungen in Frankreich bis Ende Oktober.** In Frankreich bleiben Veranstaltungen mit mehr als 5000 Menschen bis mindestens 30. Oktober verboten. Das kündigte Premier Jean Castex in Montpellier an. Zuvor hatte der nationale Verteidigungsrat unter Vorsitz von Staatschef Emmanuel Macron über die Corona-Pandemie beraten. Die Beschränkung hätte eigentlich Ende August auslaufen sollen. ([SRF](#))

UK (13.8., 2:30 am)

315'564 Fälle (+8'306 in 7d)
Pro 100'000 Einwohner: **465** Fälle

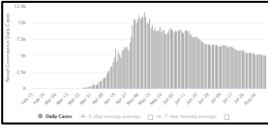
46'791 Todesfälle (+496 in 7d)
Pro 100'000 Einwohner: **69** Todesfälle

- **Trend:** **Knapp Verdoppelung der täglichen Fallzahlen innerhalb der letzten 7 Tage**.
 - Durchschnitt der letzten 7 Tage: **1'187 Fälle und 71 Todesfälle pro 24h**.
 - Vergleich: 7-Tage-Durchschnitt Vorwoche (30.7.-6.8.), 600 Fälle und 36 Todesfälle pro 24h.
 - Laut [WHO Europe](#) wird bei der **14-Tage-Inzidenz** eine **Zunahme um 47%** verzeichnet.
 - Siehe auch Webseite [gov.uk](#).

Massnahmen / Weiteres (Medienauswahl):

- **Grossbritannien: Deutlich weniger Todesfälle nach neuer Zählweise.** Grossbritannien verzeichnet nach einer Änderung der Zählweise deutlich weniger Tote durch die Pandemie. ([SRF](#))

- Mehr als 100.000 Menschen in ganz England haben sich im Rahmen eines großen Forschungsprogramms zu Hause auf SARS-CoV-2-Antikörper getestet:
- Die Ergebnisse, die in einem [«non peer reviewed report»](#) vorliegen, zeigen, dass etwas weniger als 6% der Bevölkerung Antikörper gegen das Virus hatten und Ende Juni wahrscheinlich schon einmal COVID-19 gehabt hatten, schätzungsweise 3,4 Millionen Menschen. London wies mit mehr als dem Doppelten des nationalen Durchschnitts (13%) die höchsten Zahlen auf, während der Südwesten die niedrigsten Zahlen (3%) aufwies, [Link](#).



[Tägliche neue Fälle, Russland](#)
worldometers, 12.8.2020

RUSSLAND (13.8., 2:30 am)

900'745 Fälle (+35'797 in 7d)
Pro 100'000 Einwohner: **617** Fälle

15'231 Todesfälle (+766 in 7d)
Pro 100'000 Einwohner: **10** Todesfälle

- **Trend:** stabil **bei weiterhin hohen täglichen Fallzahlen**.
 - Durchschnitt der letzten 7 Tage: **5'114 Fälle und 109 Todesfälle pro 24h**.
 - Vergleich: 7-Tage-Durchschnitt Vorwoche (30.7.-6.8.), 5'348 Fälle und 116 Todesfälle pro 24h.
 - Es ist weiterhin das Land mit kumulativ den höchsten Fallzahlen in Europa.
 - Laut [WHO Europe](#) wird bei der **14-Tage-Inzidenz** eine **Abnahme um 11%** verzeichnet.

Massnahmen / Weiteres (Medienauswahl):

- **Russland lässt Impfstoff zu.** Russland hat nach den Worten von Präsident Wladimir Putin den weltweit ersten Corona-Impfstoff zugelassen. Das Mittel, das das Moskauer Gamaleja-Institut entwickelt hatte, habe die Freigabe des Gesundheitsministerium erhalten, sagt Putin. Seine Tochter sei bereits geimpft worden. Er hoffe, dass die Massenproduktion bald gestartet werden könne. Der Impfstoff wurde nach weniger als zwei Monaten Erprobung am Menschen zugelassen. ([SRF](#))



AMERIKAS (11.8., 3:00 pm, [PAHO](#))

COVID-19 Webseiten WHO Region: [PAHO](#), [PAHO Dashboard](#)

- **Trend: stabil** bei weiterhin hohen täglichen Fallzahlen mit über **136'700 Fällen pro 24h**.
 - **39% der neuen Fälle** fallen auf die **USA** (über 53'500 Fälle pro 24h - 7-Tages Durchschnitt), sowie **32% der neuen Fälle** auf **Brasilien** (über 43'900 Fälle pro 24h - 7-Tages Durchschnitt).
 - Die **7-Tages-Inzidenz** pro 100'000 Einwohner ist laut John Hopkins Universität am höchsten in **Panama**, gefolgt von **Peru, Kolumbien, und Brasilien** (siehe Tabelle unten).
 - Die höchste Zahl an **kumulativen Todesfällen** weisen weiterhin die **USA, Brasilien** und **Mexiko** auf.

Ausgewählte Länder mit kumulativ den häufigsten Fällen:

LAND / REGION	Popul. in Mio.	FÄLLE				VERGLEICH ZUR VORWOCHE		TODESFÄLLE	
		Fallzahlen (kumulativ)	Neue Fälle der letzten 7d (absolut)	7-Tages-Inzidenz pro 100'000	Neue Fälle pro 24h*	Trend **	Neue Fälle pro 24h (Differenz in %)	Todesfälle (kumulativ)	Kumulative Inzidenz pro 100'000
AMERIKAS	1'022.6	10'799'062	+957'220	93.6	+136'746	→	- 4%	393'727	39
Nordamerika									
USA	330.6	5'191'689	+375'180	113.5	+ 53'597	→	- 9%	165'909	50
Mexiko	128.7	492'522	+ 42'561	33.1	+ 6'080	→	- 10%	53'929	42
Kanada	37.6	122'676	+ 2'690	7.2	+ 384	→	+ 1%	9'052	24
Mittelamerika									
Panama	4.3	77'377	+ 7'953	185.0	+ 1'136	↗	+ 29%	1'703	40
Guatemala	17.9	59'089	+ 5'580	31.2	+ 797	→	- 5%	2'267	13
Honduras	9.9	48'403	+ 4'104	41.5	+ 586	→	+ 7%	1'515	15
El Salvador	6.4	21'644	+ 2'943	46.0	+ 420	→	+ 3%	577	9
Südamerika									
Brasilien	212.3	3'109'630	+307'709	144.9	+ 43'958	→	- 3%	103'026	49
Peru	32.9	489'680	+ 49'790	151.3	+ 7'113	↗	+ 11%	21'501	65
Kolumbien	50.8	410'453	+ 75'474	148.6	+ 10'782	↗	+ 12%	13'475	27
Chile	19.1	378'168	+ 13'445	70.4	+ 1'921	→	+ 2%	10'205	53
Ecuador	17.6	97'110	+ 8'244	46.8	+ 1'178	↗	+ 45%	5'951	34
Karibik									
Dom. Rep.	10.8	82'224	+ 6'564	60.8	+ 938	↘	- 31%	1'371	13
Haiti	11.4	7'743	+ 211	1.9	+ 30	↗	+ 31%	187	2
Kuba	11.3	3'128	+ 402	3.6	+ 57	↗	+ 191%	88	1

*Tages-Mittel seit 6.8. (7 Tage). **Gemeldete Fallzahlen (7-Tages Durchschnitt) im Vergleich zur Vorwoche (Anstieg/Abstieg bei >10%). 7-Tages-Inzidenz = neue Fälle pro 100'000 Einwohner innerhalb der letzten 7 Tage. Epidemiologische Kurven und weitere Daten können pro Land im angegebenen [Link von worldometer](#) abgerufen werden.

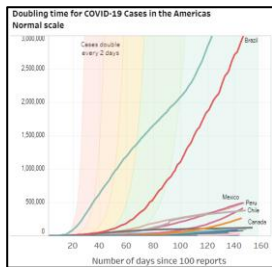
Neue Veröffentlichungen von PAHO, [Link](#).

1. PAHO Situation reports: [Link](#)
2. [Director's Remarks- Weekly Press Briefing on COVID-19 – August 11](#)
3. [COVID-19 threatens plans to eliminate and control infectious diseases, PAHO Director says \(11.8.\)](#)
The COVID-19 pandemic, which has killed over 390'000 people in the Americas, is threatening regional plans to eliminate and control infectious diseases including tuberculosis, HIV, hepatitis and others, WHO Regional Director for the Americas, Dr Carissa F. Etienne said.
4. [PAHO Bahamas continues COVID-19 response through donations to MOH \(7.8.\)](#)
5. [PAHO helped procure 10 million PCR diagnostic tests for COVID-19 for countries in Latin America and the Caribbean \(6.8.\)](#)
6. [PAHO warns against use of chlorine products as treatments for COVID-19 \(5.8.\)](#)
7. [COVID-19 among indigenous peoples in the Americas \(5.8.\)](#)

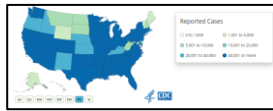
Entwicklungen, Massnahmen / Weiteres (Medien):

In ihrer wöchentlichen Rede weist die PAHO Direktorin daraufhin, dass die aktuellen Zahlen deutlich mache, dass die PAHO Region nach wie vor unter dem Einfluss von COVID-19 stehe. Sie betont dabei, dass das Virus nicht die einzige Bedrohung für die Gesundheit der Menschen sei - die Pandemie stört auch unsere Fähigkeit, die Übertragung anderer Infektionskrankheiten zu kontrollieren, für deren Ausrottung wir seit Jahrzehnten kämpfen, so seien z.B. die Dienste für häufige Erkrankungen wie Tuberkulose, HIV und Hepatitis betroffen. Als Beispiel: Über 80% der Länder Lateinamerikas und der Karibik berichten über Probleme bei der Bereitstellung von (TB-)Tuberkulosebehandlungen. Aber auch die Überwachung und Kontrolle von Mücken übertragbaren Erkrankungen sei betroffen, so dass man aktuell immer noch nicht wisse, in welchem Ausmass diese Krankheiten die Bevölkerung betreffen.

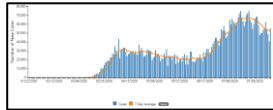
[PAHO, COVID-19 rate by country](#) PAHO Dashboard, 12.8.2020



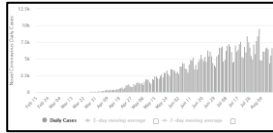
[Doubling time for COVID-19 cases in the Americas](#) PAHO, 12.8.2020



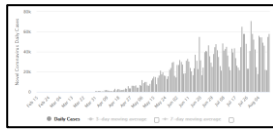
[Reported cases, USA](#), CDC, 12.8.2020



[New cases by day, USA](#) CDC, 12.8.2020



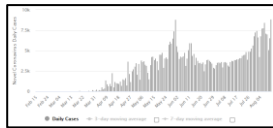
[Tägliche neue Fälle, Mexiko](#) worldometers, 12.8.2020



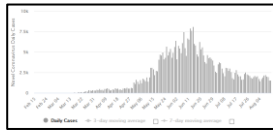
[Tägliche neue Fälle, Brasilien](#) worldometers, 12.8.2020



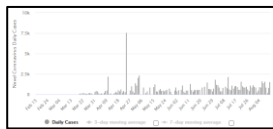
[Reported cases in Brazil per capita](#) NYTimes, 12.8.2020



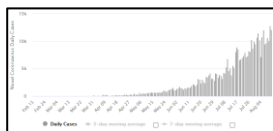
[Tägliche neue Fälle, Peru](#) worldometers, 12.8.2020



[Tägliche neue Fälle, Chile](#) worldometers, 12.8.2020



[Tägliche neue Fälle, Ecuador](#) worldometers, 12.8.2020



[Tägliche neue Fälle, Kolumbien](#) worldometers, 12.8.2020

[zum INHALTSVERZEICHNIS](#)

• USA:

- Die Neuinfektionen in den letzten 24h sind in folgenden Staaten weiterhin hoch: **Kalifornien** (>9'000), **Florida** (>8'100), **Texas** (>6'300), sowie mit steigenden Tendenzen auch in anderen Staaten, siehe [Link](#).
- **Aktuelle offizielle Richtlinien der US Regierung:** [Link](#) sowie [Link](#).

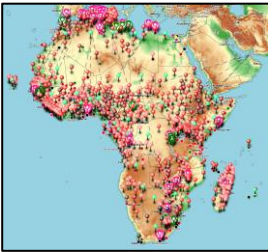
Medienauswahl:

• USA:

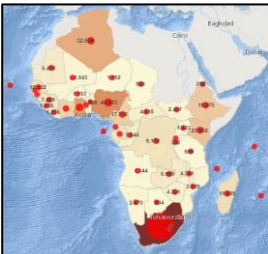
- Die **U.S. CDC hat ein überarbeitetes Schema von Reisehinweisen** für einzelne Zielländer veröffentlicht. Es gibt folgende Optionen: Hohes Risiko: Alle nicht unbedingt notwendigen Reisen vermeiden; Mittleres Risiko: Gefährdete Personen sollten alle nicht notwendigen Reisen vermeiden; Geringes Risiko: Gefährdete Personen sollten informierten medizinischen Rat einholen; Sehr geringes Risiko: Keine Reisebeschränkung; Keine Daten verfügbar: Vermeiden Sie alle nicht unbedingt notwendigen Reisen, da das Risiko unbekannt ist, [Link CDC](#) sowie aktuelle Liste: [Link](#).
- **Trump will Schulbezirken 125 Mio. Masken liefern.** Acht Empfehlungen nannte US-Präsident Donald Trump am Abend, die bei der Wiedereröffnung von Schulen beachtet werden sollen. Unter anderem rät er auf einer Pressekonferenz im Weissen Haus dazu, Masken zu verwenden, wenn kein Abstand zu Mitmenschen eingehalten werden könne. Seine Regierung werde für die Schulbezirke 125 Millionen wiederverwendbare Masken bereitstellen. ([SRF](#))
- **USA bestellen 100 Millionen Impf-Dosen.** Die USA haben beim US-Biotechkonzern Moderna 100 Millionen Dosen eines potenziellen Corona-Impfstoffs bestellt. Die USA hätten eine Vereinbarung geschlossen, sagte US-Präsident Donald Trump an einer Medienkonferenz. Es stehe ein Budget von 1.5 Milliarden US-Dollar zur Verfügung. Damit der Impfstoff zur Verfügung steht, muss er erst klinische Tests bestehen. Derzeit läuft in den USA eine Studie mit 30'000 Teilnehmenden. US-Regierung unterstützt das Projekt finanziell. ([SRF](#))

- **Argentinien und Mexiko produzieren britischen Impfstoff.** Der von Forschern aus Oxford entwickelte Impfstoffkandidat gegen das Coronavirus soll in Argentinien und Mexiko für Lateinamerika hergestellt werden. Sollte die dritte Phase der klinischen Studien erfolgreich sein und die nötigen Zulassungen erteilt werden, soll die Substanz im ersten Halbjahr des kommenden Jahres zur Verfügung stehen, erklärte Argentiniens Präsident Alberto Fernández am Mittwoch. Das argentinische Unternehmen mAbxience werde nach einer Vereinbarung zum Technologietransfer mit dem britischen Pharmakonzern Astrazeneca, der den Impfstoff in Brasilien testet, zunächst 150 Millionen Dosen des Wirkstoffs herstellen. Die abschliessende Beschichtung soll den Angaben zufolge die mexikanische Firma Liomont übernehmen. Ziel sei es, ganz Lateinamerika ausser Brasilien zu versorgen. ([SRF](#))

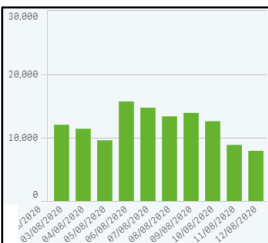
- **Brasilien: Brasilien und Israel bekunden Interesse an russischem Impfstoff.** Erste Länder haben bereits Interesse an Russlands Corona-Impfstoff «Sputnik V» bekundet – dem ersten zugelassenen weltweit. Der brasilianische Bundesstaat Paraná kündigte an, ein Abkommen mit Russland zu schliessen, um den Impfstoff selbst zu produzieren. Der Vertrag dazu solle an diesem Mittwoch unterschrieben werden, sagte Jorge Callado, Präsident des federführenden Technologie-Instituts Tecpar in Curitiba, im brasilianischen Fernsehen. Die Impfung soll voraussichtlich in der zweiten Jahreshälfte 2021 verfügbar sein. ([SRF](#))



COVID-Fälle Afrika, E-Tracking Map, 12.8.2020



COVID-Fälle Afrika WHO Africa Dashboard, 12.8.2020
Übersicht über Diagnostikmöglichkeiten und gemeldete COVID-19 Fälle (Verdachtsfälle, bestätigte Fälle etc.).



10-Tages Trend, Fälle Afrika ECDC, 12.8.2020



Update on COVID-19 in South Africa Department of Health South Africa, 12.8.2020

- **Trend:** Laut John Hopkins **leicht rückläufiger** Trend mit Abnahme des 7-Tagesdurchschnitts von 15'059 auf 12'400 Fälle pro 24h.
- Das **Epizentrum in Afrika ist in Südafrika mit 44% der gemeldeten Fälle** in der letzten Woche (>5'500 Fälle pro 24h).
 - Südafrika steht weiterhin an 5. Stelle (kumulative Fallzahlen) der betroffenen Länder weltweit.
 - Am stärksten betroffen ist die Provinz **Gauteng** (34.2% der landesweiten Fälle), gefolgt von **Western Cape** (17.7%), **KwaZulu-Natal** (17.8%) und **Eastern Cape** (14.6%), Details siehe [Link](#).
- **Laut WHO AFRO** wird der **höchste Anstieg der Inzidenz** (vom 5.8.-11.8.) aus **Gambia** (+85%), **Botswana** (+33%), **Namibia** (+31%), **Angola** (+29%), sowie **Sambia** (+26%), **Mosambik** (+22%) und **Äthiopien** (+22%), berichtet. Die Todesfälle stiegen in Afrika um 17% an.

Ausgewählte Länder mit kumulativ den häufigsten Fällen:

LAND / REGION	FÄLLE					VERGLEICH ZUR VORWOCHE		TODESFÄLLE	
	Popul. in Mio.	Fallzahlen (kumulativ)	Neue Fälle der letzten 7d (absolut)	7-Tages-Inzidenz pro 100'000	Neue Fälle pro 24h*	Trend **	Neue Fälle pro 24h (Differenz in %)	Todesfälle (kumulativ)	Kumulative Inzidenz pro 100'000
AFRIKA	1'334.4	1'065'544	+86'800	6.5	+ 12'400	↘	- 18%	23'858	2
Südafrika	59.3	568'919	+ 39'042	65.8	+ 5'577	↘	- 34%	11'010	19
Ägypten	102.3	95'963	+ 1'088	1.1	+ 155	↘	- 28%	5'085	5
Nigeria	206.1	47'743	+ 2'853	1.4	+ 408	→	+ 6%	956	0.46
Ghana	31.0	41'572	+ 2'497	8.1	+ 357	↘	- 47%	223	1
Algerien	43.8	36'699	+ 3'644	8.3	+ 521	→	- 5%	1'333	3
Kamerun	26.5	18'263	+ 545	2.1	+ 78	↗	+ 18%	401	2

*Tages-Mittel seit 6.8. (7 Tage). **Gemeldete Fallzahlen (7-Tages Durchschnitt) im Vergleich zur Vorwoche (Anstieg/Abstieg bei >10%).
7-Tages-Inzidenz = neue Fälle pro 100'000 Einwohner innerhalb der letzten 7 Tage.
Epidemiologische Kurven und weitere Daten können pro Land im angegebenen [Link von worldometer](#) abgerufen werden.

- **Hinweis:** Die Fallzahlen der einzelnen Länder differieren je nach Testkapazität. Es wird eine sehr hohe Dunkelziffer vermutet, insbesondere in den strukturschwachen Ländern.
- Detaillierte Angaben zu den Ländern, siehe [Weekly External Situation Reports](#)

Neuigkeiten von WHO AFRO Region*, [Link](#).

1. [COVID-19 Situation report \(weekly\)](#), Technical documents: siehe [Link](#)
2. [WHO ramps up COVID-19 support to hotspot countries in Africa \(6.8.\)](#)
3. [Ghana: Let's support mothers to breastfeed as long as they want- First Lady of Ghana advocates \(11.8.\)](#)
4. [Mauritius: Promoting and Protecting Breastfeeding for a better start in Life \(10.8.\)](#)
5. [Sudan: Overcoming difficulties: the long journey towards establishing a public health laboratory to serve all Darfur states \(10.8.\)](#)
6. [Somalia: Somalia responds swiftly to measles outbreak in Jubaland State \(9.8.\)](#)
7. [Nigeria: Kaduna State and WHO scale up COVID-19 and TB search with mobile testing in communities \(6.8.\)](#)
8. [South Africa: World Health Organization surge team to arrive in South Africa \(5.8.\)](#)

*Beachte: folgende **afrikanische Länder** sind nicht in der WHO AFRO Region, sondern in der WHO EMRO Region enthalten: Ägypten, Djibouti, Libyen, Marokko, Somalia, Sudan, Tunesien.

Entwicklungen, Massnahmen / Weiteres (Medien):

- **Nigeria:** Es besteht Besorgnis über die wachsende Zahl von Infektionen bei Gesundheitspersonal, insbesondere im Juli seien die Infektionen stark angestiegen, [Link](#).

Trend: unterschiedlich:

- **Am stärksten betroffen ist weiterhin Indien** mit **69% der gemeldeten Fälle aus Asien** in der letzten Woche (**>60'100 Fälle pro 24h**) und **steigender Tendenz**.
- Ansteigende Tendenz auch in **Bangladesch, Südkorea**, und der **Türkei**.
- Die höchste **7-Tages-Inzidenz** pro 100'000 Einwohner weist **Indien** mit 30 Fällen/100'000 Einwohnern auf.
- Hohe tägliche Fallzahlen (knapp 4'000 pro 24h) weiterhin auf den **Philippinen**.

Ausgewählte Länder mit kumulativ den häufigsten Fällen:

LAND / REGION	FÄLLE					VERGLEICH ZUR VORWOCHE		TODESFÄLLE	
	Popul. in Mio.	Fallzahlen (kumulativ)	Neue Fälle der letzten 7d (absolut)	7-Tages-Inzidenz pro 100'000	Neue Fälle pro 24h*	Trend **	Neue Fälle pro 24h (Differenz in %)	Todesfälle (kumulativ)	Kumulative Inzidenz pro 100'000
ASIEN	4'633.6	5'139'447	+602'543	13.0	+ 86'078	→	+ 9%	111'183	2
Indien	1'377.4	2'329'638	+421'384	30.6	+ 60'198	↗	+ 12%	46'091	3
Iran	83.7	333'699	+ 16'216	19.4	+ 2'317	↘	- 13%	18'988	23
Saudi-Arabien	34.8	293'037	+ 10'213	29.3	+ 1'459	→	+/- 0%	3'269	9
Pakistan	220.6	285'921	+ 4'785	2.2	+ 684	→	- 1%	6'129	3
Bangladesch	164.7	266'498	+ 19'824	12.0	+ 2'832	↗	+ 37%	3'513	2
Türkei	84.1	244'392	+ 8'280	9.8	+ 1'183	↗	+ 15%	5'891	7
Philippinen	109.6	143'749	+ 27'769	25.3	+ 3'967	→	- 9%	2'404	2
China	1'438.7	89'020	+ 729	0.1	+ 104	↘	- 38%	4'697	0.33
Singapur	5.8	55'395	+ 1'141	19.7	+ 163	↘	- 58%	27	0.47
Japan	126.5	51'278	+ 8'615	6.8	+ 1'231	→	- 7%	1'066	1
Südkorea	51.2	14'714	+ 258	0.5	+ 37	↗	+ 26%	305	1

*Tages-Mittel seit 6.8. (7 Tage). **Gemeldete Fallzahlen (7-Tages Durchschnitt) im Vergleich zur Vorwoche (Anstieg/Abstieg bei >10%).
7-Tages-Inzidenz = neue Fälle pro 100'000 Einwohner innerhalb der letzten 7 Tage.
Epidemiologische Kurven und weitere Daten pro Land können im angegebenen [Link von worldometer](#) abgerufen werden.

Neuigkeiten von WHO EMRO Region, Link:

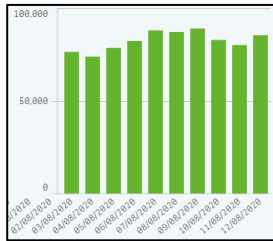
1. [Irak: WHO and Ministry of Health launch second phase of COVID-19 awareness-raising campaign \(10.8.\)](#)
2. [Afghanistan: One patient recounts his experience with COVID-19 \(10.8.\)](#)
3. [Libanon: Plane carrying WHO trauma and surgical supplies arrives in Beirut, Lebanon \(5.8.\)](#)

Neuigkeiten von WHO SEARO Region, Link:

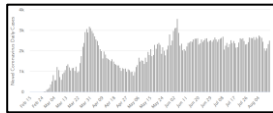
1. [The Ministry of Health holds COVID-19 technical briefing for Lao media \(6.8.\)](#)

Entwicklungen, Massnahmen / Weiteres (Medien):

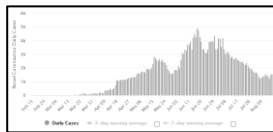
- **China:** Link [National Health Commission, China](#).
 - **China: Virus in gefrorenem Geflügel aus Brasilien entdeckt.** Die Gesundheitsbehörden der chinesischen Stadt Shenzhen haben bei einer Stichprobe importierter gefrorener Hühnerflügel aus Brasilien das Coronavirus nachgewiesen. Dies gaben sie am Donnerstag bekannt. ([SRF](#))
- **Libanon: Rekordanstieg an Neuinfektionen im Libanon.** Der Libanon meldet einen Rekordanstieg an Neuinfektionen. Es seien mehr als 300 Fälle und sieben Tote verzeichnet worden, teilen die Behörden mit. Insgesamt sind damit 7121 Infektionen und 87 Todesfälle bekannt. Experten befürchten eine stärkere Ausbreitung des Virus nach der Explosionskatastrophe vor einer Woche. Etwa 300'000 Menschen sind seitdem obdachlos, mindestens 15 medizinische Einrichtungen wurden beschädigt, darunter drei grössere Krankenhäuser. ([SRF](#))
- **Syrien: Im überfüllten Flüchtlingslager Al-Hol im Nordostens Syriens ist der erste Coronafall eines Bewohners bestätigt worden.** «Eine unserer schlimmsten Befürchtungen hat sich bewahrheitet», teilte die Hilfsorganisation Save the Children mit. Bereits vergangene Woche hatte das UN-Nothilfebüro Ocha berichtet, drei Mitarbeiter des Gesundheitspersonals hätten sich in Al-Hol mit Corona infiziert. ([SRF](#))
- **Pakistan: Pakistan hebt weitere Corona-Beschränkungen auf.** Pakistan hat trotz Bedenken von Gesundheitsexperten weitere Corona-Beschränkungen aufgehoben. Seit Montag dürfen Kinos, Parks, Einkaufszentren und religiöse Einrichtungen wieder öffnen – nur Schulen, Universitäten und grosse Hochzeitshallen sollen noch bis Mitte September geschlossen bleiben. «Die Pakistanische Ärztekammer ist überrascht über die Entscheidung, alle Bereiche auf einmal zu öffnen», sagte ihr Generalsekretär. ([SRF](#))



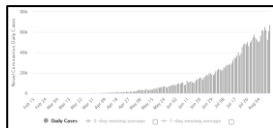
[10-Tages Trend, Fälle Asien \(ohne China\)](#) ECDC, 12.8.2020



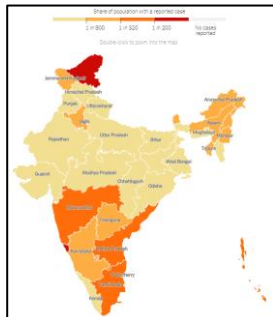
[Tägliche neue Fälle, Iran](#) worldometers, 12.8.2020



[Tägliche neue Fälle, Saudi-Arabien](#) worldometers, 12.8.2020



[Tägliche neue Fälle, Indien](#) worldometers, 12.8.2020



[Reported cases in India per capita](#), NYTimes, 12.8.2020



[Tägliche neue Fälle, Japan](#) worldometers, 12.8.2020

- **Trend:** stabil.

Ausgewählte Länder mit **kumulativ den häufigsten Fällen:**

LAND / REGION		FÄLLE				VERGLEICH ZUR VORWOCHE		TODESFÄLLE	
Land / Region	Popul. in Mio.	Fallzahlen (kumulativ)	Neue Fälle der letzten 7d (absolut)	7-Tages-Inzidenz pro 100'000	Neue Fälle pro 24h*	Trend **	Neue Fälle pro 24h (Differenz in %)	Todesfälle (kumulativ)	Kumulative Inzidenz pro 100'000
OZEANIEN	42.6	23'766	+ 3'158	7.4	+ 451	↘	- 11%	364	1
Australien	25.5	22'405	+ 2'961	11.6	+ 423	↘	- 23%	360	1
Neuseeland	4.8	1'579	+ 10	0.2	+ 1	→	+/- 0%	22	0.46

*Tages-Mittel seit 6.8. (7 Tage). **Gemeldete Fallzahlen (7-Tages Durchschnitt) im Vergleich zur Vorwoche (Anstieg/Abstieg bei >10%).
7-Tages-Inzidenz = neue Fälle pro 100'000 Einwohner innerhalb der letzten 7 Tage.

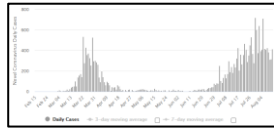
Epidemiologische Kurven und weitere Daten pro Land können im angegebenen [Link von worldometer](#) abgerufen werden.

Entwicklungen, Massnahmen / Weiteres (Medien):

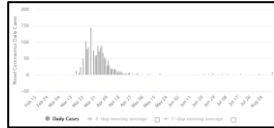
- WHO Region Western-Pazifik: [COVID-19 timeline in the Western Pacific](#).
- **Neuseeland:** Neuseelands Regierung verfügt Teil-Lockdown über Auckland. Die neuseeländische Premierministerin Jacinda Ardern hat mitgeteilt, dass die Behörden in einem Haushalt in Auckland auf vier mit dem Coronavirus Infizierte gestossen sind. Wo sie sich infiziert haben, ist unbekannt. Es sind die ersten bestätigten Fälle lokaler Übertragung im Land seit 102 Tagen. Das Land hatte ursprünglich seinen Sieg über das Virus gefeiert. Für Auckland, die grösste Stadt des Landes, werde deshalb ab Mittwoch die Gefahrenstufe 3 verfügt, so Ardern. Das bedeutet, dass die Leute gebeten werden, zu Hause zu bleiben und Bars und viele andere Geschäfte geschlossen werden. Für den Rest des Landes werde Stufe 2 verfügt, sagte die Premierministerin. ([SRF](#))

NEUE PUBLIKATIONEN

- **Siehe** [Amadeo COVID References](#) und [Amadeo daily 10 papers](#) (diese sind übersichtlich nach Kategorien geordnet).
- **WHO:** sammelt in einer [Datenbank](#) wissenschaftliche Publikationen zu SARS-CoV-2, Links zu anderen Ressourcen / Publikationen.
- **The Lancet:** [COVID-19 Ressource Center](#)
- **The New England Journal of Medicine (NEJ):** Coronavirus
- Daneben existieren zahlreiche andere COVID-19 Online Portale: [BMJ](#), [ASM](#), und andere.
- Wöchentliche Zusammenstellung der COVID-19 Literatur, siehe [Link Universitätsspital Basel](#)
- **Das Journal Travel Medicine and Infectious Disease hat in der Mai-Juni 2020 Ausgabe vielen Aspekten um COVID-19 gewidmet.**
- **Anmerkung:** für den ECRM COVID-19 Update wird **kein** systematisches Screening der Literatur durchgeführt. Deshalb der Verweis auf die nach Thema aufgeführten Publikationen im ständig aktualisierten **Portal von Amadeo**.
- [Case characteristics, resource use, and outcomes of 10021 patients with COVID-19 admitted to 920 German hospitals: an observational study. The Lancet, 28.7.2020](#)
- [SARS-CoV-2-reactive T cells in healthy donors and patients with COVID-19. Nature, 29.7.2020](#)



[Tägliche neue Fälle, Australien](#) worldometers, 12.8.2020



[Tägliche neue Fälle, Neuseeland](#) worldometers, 12.8.2020

C)
RISIKOEINSCHÄTZUNG
(WHO, ECDC, BAG, RKI)

- Am **30.1.2020** hat die WHO das Risiko des 2019-nCoV als einen «**Public Health Emergency of international Concern**» (**PHEIC**), sprich «**Gesundheitliche Notlage mit internationaler Tragweite**» eingestuft und eine koordinierte und intensiviertere internationale Ausbruchsbekämpfung entsprechend den Internationalen Gesundheitsvorschriften (IGV/IHR) als zwingend notwendig erachtet.
- Am **11.3.2020** erklärte die WHO den COVID-19 Ausbruch als Pandemie.

ECDC Risikobewertung bezogen auf EU/EWR/UK (UPDATE 10.8.2020)

- **Risiko einer weiteren Eskalation von COVID-19 in den Ländern, die in letzter Zeit einen Anstieg der COVID-19-Fälle gemeldet haben**

1. Bei ebenfalls Anstieg an Hospitalisationen (Hinweis, dass es zu einer wirklichen Zunahme an Übertragungen kommt). **hoch**
 - a) wenn diese Länder nicht mehrere Maßnahmen, einschließlich Maßnahmen zur physischen Distanzierung und Ermittlung von Kontaktpersonen, einführen oder verstärken und nicht über ausreichende Testkapazitäten verfügen **sehr hoch**
2. Wenn kein Anstieg der Hospitalisationen, aber Zunahme der Testpositivität **hoch**
 - a) Wenn diese Länder nicht mehrere Maßnahmen, einschließlich physischer Distanzierungsmaßnahmen und Ermittlung von Kontaktpersonen, durchführen oder verstärken. **sehr hoch**
3. Länder, die keine Zunahme der Hospitalisationen oder der Testpositivität melden **moderat - hoch**

Die Länder, die mehrere Maßnahmen zur physischen Distanzierung ergriffen haben, sollten lokale Risikobewertungen durchführen, um die Gruppen oder Settings, die die Zunahme der Fälle verursachen, besser zu verstehen und um festzustellen, welche Maßnahmen ergriffen oder verstärkt werden sollten.

- **Risiko einer weiteren Eskalation von COVID-19 in allen EU/EWR-Ländern/UK**

1. Für Länder, die weiterhin mehrere Maßnahmen, einschließlich physischer Distanzierung, durchführen und durchsetzen und über ausreichende Kapazitäten zur Ermittlung und Prüfung von Kontaktpersonen verfügen. **moderat**
2. Für Länder, die mehrere Maßnahmen, einschließlich physischer Distanzierung, **nicht** umsetzen oder durchsetzen und über unzureichende Kapazitäten zur Ermittlung und Prüfung von Kontakten verfügen, sehr hoch. **sehr hoch**

BAG Risikobewertung (Stand 19.6.2020)

- Einstufung laut [Epidemiengesetz](#) Schweiz **besondere Lage** (seit 19.6.2020)

Robert Koch-Institut Risikobewertung (Stand 12.8.2020)

- Risiko für die Gesundheit der deutschen Bevölkerung insgesamt **hoch**
- Risiko für die Gesundheit von Risikogruppen **sehr hoch**
- Belastung des Gesundheitswesens **kann örtlich sehr schnell zunehmen**

D) MASSNAHMEN FÜR DIE BEVÖLKERUNG

(rosa = neu)



Abstand halten.



Maske tragen, wenn Abstand nicht möglich ist



Gründlich Hände waschen.



Hände schütteln vermeiden.



In Taschentuch oder Armbeuge husten und niesen.



Nur nach telefonischer Anmeldung in Arztpraxis oder Notfallstation.

zum [INHALTSVERZEICHNIS](#)

- Eine Ansteckung ist im asympto- und oligosymptomatischen Stadium möglich!

[VORSICHTSMASSNAHMEN – INFORMATIONEN](#) zur Vermeidung einer SARS-CoV-2 Infektion

1. GENERELL (!Bitte konsultieren Sie regelmässig die [BAG Webseite](#) bezüglich Aktualisierungen!)

- **ABSTAND HALTEN, [Link](#)**
 - Halten Sie **beim Anstehen** Abstand zu Personen vor und hinter Ihnen (z.B. Kasse, Post, Kantine etc.).
 - **An Sitzungen:** Lassen Sie zwischen Ihnen und den Teilnehmenden einen Stuhl frei.
 - Schützen Sie **Besonders gefährdete Personen** in Ihrem Umfeld durch Abstand.
 - Beachten Sie die Besuchsregeln der Alters- und Pflegeheime sowie der Spitäler.
 - **Wir empfehlen Ihnen dringend, im ÖV eine Hygienemaske zu tragen, falls der Abstand von 2 Metern nicht eingehalten werden kann.** Umgehen Sie wenn möglich die Pendlerzeiten morgens und abends und nutzen Sie schwächer frequentierte Verbindungen, vor allem wenn Sie in der Freizeit reisen.

- **Maske tragen, wenn:**

Schweiz:

- **Maskenpflicht für Personen ab 12 Jahren:**

- In Zügen, Tram, Bussen sowie in Bergbahnen, Seilbahnen oder auf Schiffen.
- Bei Demonstrationen.

- Wenn Sie eine Dienstleistung in Anspruch nehmen oder eine Veranstaltung besuchen, bei der im Schutzkonzept das Maskentragen vorgeschrieben ist.

- **Dringende Empfehlung des BAGs**

- In allen nicht oben explizit erwähnten Situationen, wenn kein Abstand von 1.5 Metern zu anderen Personen eingehalten werden kann.

Deutschland: Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung im öffentlichen Nahverkehr und im Einzelhandel ist in allen Bundesländern verpflichtend.

- **Beachten Sie: Abstand halten und Händewaschen weiterhin einhalten!**

- **Hinweise zu Schutzmasken:**

- **Masken mit Ventil (FFP2/FFP3) sind nicht für den Fremdschutz geeignet!** ([BfArm](#), [ECDC](#), [BAG](#)). Sie geben die Ausatemluft ungefiltert ab. Da infizierte Personen bereits 2-3 Tage vor Beginn der ersten Symptome infektiös sind, können sie beim Tragen von FFP2 Ausblasventil-Masken andere Personen infizieren. Dies ist insbesondere für Risikogruppen gefährlich. **Das Tragen von Auslassventil-Masken wird daher während der Corona-Epidemie nicht empfohlen.**
- **BAG:** Anmerkungen zu Schutzmasken (Hygienemasken, FFP2/3 Masken, [Link](#))
- **RKI:** Anmerkungen zu Masken: [Link](#)



- **Regelmässig gründlich Hände waschen oder – desinfizieren**

- **Wann? Wie? Was noch beachten?** Siehe [Link](#)

- **Das BAG empfiehlt nicht, im Alltag Handschuhe zu benutzen. Sie bieten keinen Schutz vor Ansteckung und vermitteln eine falsche Sicherheit.**

- **Händeschütteln vermeiden, [Link](#)**

- Keine Hände schütteln.

- Auf Begrüssungsküsse verzichten.

- Nase, Mund und/oder Augen nicht berühren.

- Das BAG empfiehlt nicht, im Alltag Handschuhe zu benutzen. Sie bieten keinen Schutz vor Ansteckung und vermitteln eine falsche Sicherheit.

- **In Papiertaschentuch oder Armbeuge husten und niesen**

- siehe Anweisungen [Link](#)

- **Nur nach telefonischer Anmeldung in Arztpraxis oder Notfallstation, siehe auch [Link](#)**

- **Bei Symptomen:** Siehe Zusammenfassung «[VERHALTEN IM ERKRANKUNGSFALL](#)»

- **Bei Beschwerden, Krankheitsgefühl oder Symptomen, die nicht mit dem neuen Coronavirus in Zusammenhang stehen, gilt:**

- Nehmen Sie diese ernst und lassen Sie sich behandeln. Warten Sie nicht zu lange, nehmen Sie Hilfe in Anspruch: Rufen Sie einen Arzt oder eine Ärztin an.

Weiteres:

- **Verzichten Sie auf Fahrten mit dem öffentlichen Verkehr (ÖV)**

- **Nutzen Sie für den Arbeitsweg wo immer möglich den Langsamverkehr (zu Fuss, Fahrrad, E-Bike).**

- Sind Sie dennoch auf den ÖV angewiesen, **halten Sie die Hygiene- und Verhaltensregel ein.**

- **Vermeiden Sie stark frequentierte Zeiten / Verbindungen.**

- **Wenn Sie keinen Abstand von 1.5 m zu anderen einhalten können:**

- **Schweiz, BAG Empfehlungen:** Tragen Sie eine hygienische Maske.

- **Deutschland:** Maskenpflicht in allen Bundesländern bei Fahrten im ÖV.

- **Besonders gefährdete Personen** sollen **keinen** ÖV benutzen!

- **Influenzaimpfung!** (zum persönlichem Schutz und zur Vermeidung von unnötigen Verdachtsfällen!)



[Aktuelles Plakat „So schützen wir uns“](#)

Informationskampagne BAG, aktual. 6.7.2020

- [STIKO](#): COVID-19 und Impfen: Antworten der STIKO auf häufig gestellte Fragen (FAQ)!
- **Informationen zu Impfungen und Vorsorgeuntersuchungen bei Kindern:** [Empfehlungen BAG und EKIF](#)
- **Info: Pneumokokken-Impfung:** gleiche Indikation für Prevenar-13 wie immer, siehe [Schweiz. Impfplan](#).

Besonders gefährdete Personen:

2. ZUSÄTZLICHE ANWEISUNGEN FÜR BESONDERS GEFÄHRDETE (VULNERABLE) PERSONEN

Personen, die besonders gefährdet sind, einen schweren Krankheitsverlauf zu erleiden:

- Personen ab 65 Jahre
- **Schwangere Frauen**
- Personen, auch unter 65 Jahre, die insbesondere folgende Erkrankungen aufweisen:
 - Bluthochdruck
 - Chronische Atemwegserkrankungen
 - Diabetes
 - Erkrankungen und Therapien, die das Immunsystem schwächen
 - Herz-Kreislauf-Erkrankungen
 - Krebs
 - Adipositas (Grad III, morbid, BMI ≥ 40 kg/m²)
- **Evaluierung des persönlichen Risikos mit Empfehlungen:** siehe [CORONACHECK](#) oder [Link](#) BAG.
- **Merksblatt für Personen mit Vorerkrankungen,** siehe BAG [Link](#).
- **Informationen für lungen- und atemwegserkrankte Menschen:** [Link](#).
- **Empfehlungen für betreuende Angehörige:** siehe BAG [Link](#).

- Siehe auch allgemeine Vorsichtsmassnahmen oben unter «**GENERELL**»
- **Zusätzliche Empfehlungen für besonders gefährdete Personen,** siehe BAG [Link](#),
 - **Sie können Ihr Zuhause verlassen, solange sie strikt die Hygiene- und Verhaltensregeln befolgen.**
 - **Vermeiden Sie Orte mit hohem Personenaufkommen (z.B.: Bahnhöfe, öffentliche Verkehrsmittel) und Stosszeiten z.B. Einkaufen am Samstag, Pendelverkehr).**
 - **Halten Sie Abstand zu anderen Personen (mind. 1.5 Meter)**
 - Benutzen Sie **keine** öffentlichen Verkehrsmittel.
 - **Lassen Sie wenn möglich einen Freund/einen Nachbarn für Sie einkaufen oder bestellen Sie online oder per Telefon.**
 - Nutzen Sie für geschäftliche und private Treffen bevorzugt das Telefon, Skype oder ein ähnliches Hilfsmittel.
 - **Vermeiden Sie persönliche Kontakte!**
 - **Bei Krankheits-[Symptomen](#):**

3. VERHALTEN IM ERKRANKUNGSFALL oder bei KONTAKT zu erkrankten / positiv getesteten Personen

Bitte für eventuelle Aktualisierung immer auch die [BAG Webseite](#) konsultieren. Informationen des RKI: [Link](#).

- **Symptome bei COVID-19** (laut [BAG Link](#)):

Häufig:

- **Symptome einer akuten Atemwegserkrankung (Halsschmerzen, Husten (meist trocken), Kurzatmigkeit Brustschmerzen)**
- **Fieber**
- **Plötzlicher Verlust des Geruchs- und/oder Geschmackssinns**

Selten sind:

- **Kopfschmerzen**
- **Allgemeine Schwäche, Unwohlsein**
- **Muskelschmerzen**
- **Schnupfen**
- **Magen-Darm-Symptome (Übelkeit, Erbrechen, Durchfall, Bauchmerzen)**
- **Hautausschläge**

Die Krankheitsymptome sind unterschiedlich stark und können auch leicht sein. Ebenfalls möglich sind Komplikationen wie eine Lungenentzündung.

PERSONEN >65 Jahren, Schwangere und PERSONEN mit VORERKRANKUNGEN → «Besonders gefährdete Personen:

- ✓ **Bei einem oder mehreren Krankheitssymptomen (siehe oben):**
 - **Rufen Sie sofort einen Arzt oder ein Spital an, auch am Wochenende!**



Testen bei Symptomen.



Tracing von Kontaktpersonen.



Isolation und Quarantäne.

zum [INHALTSVERZEICHNIS](#)

- Sagen Sie, dass Sie im Zusammenhang mit dem neuen Coronavirus anrufen und dass Sie zu den besonders gefährdeten Personen gehören. Beschreiben Sie Ihre Symptome.
- Klären Sie ab, ob ein Arztbesuch notwendig ist.
- Siehe auch BAG Link: [besonders gefährdete Personen](#)
- ✓ **Bei Kontakt zu symptomatischen Personen (s.u.):**
 - Selbst- Quarantäne und **sofort Kontakt mit Arzt aufnehmen.**
- **Eine ISOLATION** zu Hause soll durchgeführt werden bei:
 - ✓ **Jede Person mit Krankheitssymptomen** (siehe oben) **ob getestet oder nicht, auch die ein negatives Testergebnis haben**
 - UND
 - ✓ **Personen mit bestätigter SARS-CoV-2 Infektion**, die aufgrund des guten Allgemeinzustandes nicht hospitalisiert werden müssen.
 - **Beginn der Isolation: sofort**, lesen Sie die [BAG Anweisung: Isolation](#)
 - **Machen Sie den Coronavirus-Check zur Handlungsempfehlung oder**
 - **Wenden Sie sich an einen Arzt/Ärztin oder eine Gesundheitseinrichtung an.**
 - **Alle Personen mit Symptomen sollen sich testen lassen!**
 - Bleiben Sie zu Hause bis das Testergebnis vorliegt.
 - Überwachen Sie Ihren Gesundheitszustand! Bei Verschlechterung, siehe Box unten.
 - **Dauer der Isolation ist abhängig vom Testergebnis:**
 1. **Bei positivem Testergebnis oder wenn kein Test durchgeführt wurde:**
 - ⇒ Gehen Sie frühestens **48 Stunden nach dem Abklingen der Symptome** wieder aus dem Haus. Es müssen aber mindestens 10 Tage seit dem Beginn der Symptome vergangen sein.
 2. **Bei negativem Testergebnis:**
 - ⇒ Personen, die negativ auf SARS-CoV-2 getestet wurden, sollen **bis 24h nach Abklingen der Symptome zu Hause bleiben** (unabhängig davon, wieviel Zeit seit Symptombeginn vergangen ist).
 - ⇒ Enge Kontaktpersonen (im gleichen Haushalt lebende Personen, Intimkontakte) von negativ getesteten Personen sollen ihren Gesundheitszustand beobachten und sich bei Auftreten von Symptomen testen lassen und bis zum Erhalt des Testergebnisses zu Hause isolieren.
 3. **Personen, denen der Corona-Check keinen Test empfohlen hat**, sollen bis 24h nach Abklingen der Symptome zu Hause bleiben.
 - **Hinweis: Bei laborbestätigten COVID-19 Personen wird die Isolation von der zuständigen kantonalen Stelle angeordnet.** Bei ausstehenden oder fehlenden Testergebnissen muss die Isolation / Quarantäne auf Eigeninitiative durchgeführt werden!

Personen in Selbst-Isolation und Selbst - Quarantäne:

! Überwachen Sie Ihren Gesundheitszustand !

- Ein Arzt/Ärztin oder Gesundheitseinrichtung soll angerufen werden, wenn der Gesundheitszustand dies erfordert oder er sich im Verlauf verschlechtert.
- **Warnzeichen**, bei denen eine Arzt/Ärztin **unbedingt** kontaktiert werden soll, sind:
 - Mehrere Tage anhaltendes Fieber
 - Mehrere Tage anhaltendes Schwächegefühl
 - Atemnot
 - Starkes Druckgefühl oder Schmerzen in der Brust
 - Neu auftretende Verwirrung
 - Bläuliche Lippen oder bläuliches Gesicht

! Wenn eine Arztkonsultation erforderlich ist:

- **Hygienemaske** beim Verlassen des Hauses tragen!
- **Transport:** Wenn möglich, mit Auto, Fahrrad oder zu Fuss; wenn dies nicht möglich, dann Taxi. Vermeiden Sie den öffentlichen Verkehr!
- Abstand von mind. **1.5 Metern** zu anderen Personen einhalten!

- **QUARANTÄNE** zu Hause, siehe auch: [BAG Anweisung Quarantäne.](#)
 - ✓ **Personen, die engen Kontakt mit einer Person hatten, die positiv auf SARS-CoV-2 getestet wurde oder deren Symptome auf das neue Coronavirus hindeuten**
 - **Definition von Kontaktpersonen:** Personen mit einem wie unten definierten engen Kontakt zu einem bestätigten oder wahrscheinlichen Fall von COVID-19 (siehe auch [Link](#)):
 - als dieser symptomatisch war, oder

- in den letzten 48 Stunden vor dem Auftreten der Symptome oder
- in den letzten 48 Stunden vor der Probenahme, wenn die positiv getestete Person keine Symptome aufwies (z. B. wenn der Test im Rahmen einer Ausbruchskontrolle durchgeführt wurde).
- **Als enger Kontakt gelten:**
 1. **Personen, die im gleichen Haushalt** wohnen, mit mehr als 15-minütigen Kontakten (einmalig oder kumulativ) von unter 1.5 Metern mit dem Fall.
 2. **Kontakt von unter 1.5 Metern und während über 15 Minuten (einmalig oder kumulativ) ohne geeigneten Schutz** (z. B. Trennwand aus Plexiglas oder beide Personen tragen eine Hygienemaske).
 3. **Pflege oder medizinische Untersuchung oder Berufstätigkeit mit Körperkontakt** (unter 1.5 Meter), **ohne verwendete Schutzausrüstung.**
 4. **Direkter Kontakt mit Atemwegssekreten, Körperflüssigkeiten ohne verwendete Schutzausrüstung.**
 5. **Pflege oder medizinische Untersuchung oder Berufstätigkeit mit aerosolerzeugenden Aktivitäten ohne geeignete Schutzausrüstung, unabhängig von der Dauer der Exposition**
 6. **Im Flugzeug:**
 - Passagiere, die ohne Hygienemaske im Umkreis von zwei Sitzplätzen (in jede Richtung) zu einem COVID-19 Fall saßen.
 - Reisebegleiter oder Betreuer, Besatzungsmitglieder im Sektor des Flugzeugs, in der sich der Fall befand. Wenn die Schwere der Symptome oder die Bewegungen der erkrankten Person auf eine breitere Exposition schliessen lassen, sollten Passagiere in einer ganzen Sektion oder im gesamten Flugzeug als enge Kontaktpersonen betrachtet werden.
- **Beginn der Quarantäne:** Sofort, wenn Sie von der Erkrankung / positiven Test der Person erfahren haben.
- **Dauer der Selbst - Quarantäne:** Wenn Sie nach 10 Tagen keine Symptome haben, können Sie nach Absprache mit der zuständigen kantonalen Stelle sich wieder in die Öffentlichkeit begeben. **Wichtig:** Auch wenn der Test negativ ausfällt, muss die Quarantäne bis zum 10. Tag aufrechterhalten werden. Der derzeitige Kenntnisstand erlaubt nicht, Empfehlungen zur Anwendung der Serologie für die Aufhebung von Quarantänemassnahmen abzugeben.
- **Weiteres:**
 - Enge Kontaktpersonen, welche besonders gefährdet sind, sollen wenn möglich von anderen Personen getrennt werden und sich beim Arzt melden.
 - Vermeiden Sie unnötige Kontakte mit anderen Personen.
 - Lassen Sie sich das Nötigste von der Familie oder von Freunden bringen.
 - Halten Sie sich konsequent an die Hygieneregeln und Verhaltensempfehlungen.
 - **Überwachen Sie Ihren Gesundheitszustand. Wenn Unwohlsein oder folgende Symptome auftreten:**
 - ⇒ Sich in **Eine ISOLATION** begeben, siehe oben und machen Sie einen [Coronavirus-Check](#).
 - ⇒ **Wenden Sie sich an einen Arzt/Ärztin oder eine Gesundheitseinrichtung und fragen Sie, ob Sie sich testen lassen sollen!**
 - ⇒ **Wenn Sie zu Besonders gefährdete Personen gehören**, informieren Sie den Arzt/Ärztin bereits per Telefon darüber.
 - **Wenn Sie das Haus verlassen müssen** (z.B. Arztkonsultation)
 - ⇒ Tragen Sie eine Hygienemaske! Und halten Sie einen Mindestabstand von 1.5 Metern ein.
 - ⇒ Vermeiden Sie den öffentlichen Verkehr!
 - **Hinweis: Bei laborbestätigten COVID-19 Personen wird die Isolation von der zuständigen kantonalen Stelle angeordnet.** Bei ausstehenden oder fehlenden Testergebnissen muss die Isolation / Quarantäne auf Eigeninitiative durchgeführt werden!
- ✓ **Einreisende innerhalb der letzten 14 Tage aus einem Staat oder Gebiet mit erhöhtem Risiko einer Ansteckung** sind verpflichtet:
 - sich unverzüglich nach Einreise auf direktem Weg in ihrer Wohnung oder andere Unterkunft in Quarantäne zu begeben
 - sich innerhalb von 2 Tagen bei der zuständigen kantonalen Behörde melden → [Kontaktliste](#)
 - **Dauer der Quarantäne:** 10 Tage nach Einreise
- **KRANK, aber kein Coronavirus? Weiterhin ernst nehmen!**
 - Beschwerden, Krankheitsgefühl oder Symptome ohne Zusammenhang mit dem neuen Coronavirus, **müssen weiterhin ernst genommen und behandelt werden!**
 - Warten Sie nicht zu lange und nehmen Sie Hilfe in Anspruch: Rufen Sie einen Arzt an.
- **RKI Informationen zur häuslichen Isolation für Patienten und Angehörige:** [Link](#)

E) REISEWARNUNG

(BAG, Schweiz; AA
Deutschland; US CDC)



[Reisewarnung des
Auswärtigen Amts
Deutschland](#), 15.6.2020

- Mit einem weiteren Anstieg der Fälle weltweit ist zu rechnen.

Schweiz: [Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten \(EDA\)](#)

- Das BAG empfiehlt auf nicht notwendige Auslandsreisen zu verzichten. [Von dieser Empfehlung ausgenommen](#) sind bestimmte Länder des Schengenraums, [siehe Liste](#). **Von nicht dringenden Reisen nach Luxemburg und Spanien (mit Ausnahme der Balearen und Kanaren) wird aufgrund der aktuellen epidemiologischen Lage zurzeit abgeraten, laufende Aktualisierungen, siehe [Link](#).**
- Siehe auch [Reisehinweise des EDA](#).

Deutschland: [Auswärtiges Amt in Deutschland](#)

- **Reisewarnung für alle nicht notwendigen, touristischen Reisen ins Ausland. Ausgenommen sind die meisten Länder der EU, Schengen-assoziierte Staaten (Schweiz, Norwegen, Island und Liechtenstein) und Großbritannien: [Link](#).**
- **Von der Teilnahme an Kreuzfahrten wird aufgrund der besonderen Risiken dringend abgeraten.** Hiervon ausgenommen sind Flusskreuzfahrten innerhalb der EU bzw. Schengen mit besonderen Hygienekonzepten.
- [RKI Risikogebiete](#), bei denen bei Einreise nach Deutschland besondere Bestimmungen gelten.

[US CDC](#): siehe [Link](#).

F) FOLGEN FÜR DEN INTERNATIONAL REISENDEN



[Reisen in Coronazeiten:
Wachsam bleiben - auch im
Urlaub](#) Bundesregierung,
22.7.2020

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN FÜR INTERNATIONAL REISENDE

[Allgemein:](#)

- Überall auf der Welt besteht das Risiko, sich mit dem neuen Coronavirus anzustecken.
 - **Empfehlungen des Schweizerische Bundesamt für Gesundheit und des Auswärtige Amt Deutschlands** siehe oben.
 - **Die Einreisevorschriften unterscheiden sich von Land zu Land und können sich rasch ändern!**
 - Erkundigen Sie sich vor Reisen in die Schengen-Staaten (einschliesslich Dänemark, Island und Norwegen) und nach Grossbritannien sowie vor dringenden Reisen in alle anderen Länder bei den ausländischen [Vertretungen in der Schweiz](#) bzw. in [Deutschland](#) (Botschaften und Konsulate) über die aktuell gültigen Einreisevorschriften und anderen Massnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung des neuen Coronavirus.
 - **Deutschland: [Reise- und Sicherheitshinweise pro Land des Auswärtigen Amtes](#) beachten.**
 - Viele Länder halten ihre Grenzen geschlossen, andere öffnen sie schrittweise - teils nur für bestimmte Gruppen oder Reisezwecke, teils unter Auflagen (z.B. Quarantäne, Selbstüberwachung des Gesundheitszustandes, Tragen von Schutzmasken, gelegentlich Vorweisen eines negativen COVID-19 Tests etc.).
 - Auch die Grenzkontrollen werden unterschiedlich gehandhabt.
 - **Die internationale Lage ändert sich momentan rasch.** Änderungen der Einreise- und Quarantänenvorschriften erfolgen teilweise ohne jede Vorankündigung und mit sofortiger Wirkung.
 - Mit Einschränkungen im internationalen Luft- und Reiseverkehr, Quarantänemassnahmen und Einschränkungen des öffentlichen Lebens in vielen Ländern muss gerechnet werden, siehe auch **[Länderspezifische Einreisebestimmungen und Reisebeschränkungen unten](#)**.

FALLS REISEN AUSSERHALB DES SCHENGERAUMS und UK UNUMGÄNGLICH SIND:

- **Informieren Sie sich über die Pandemiesituation an ihrem Reiseziel und über Rückreisemöglichkeiten.**
 - Einschränkungen und Überlastungen der medizinischen Infrastruktur sind insbesondere in Ländern mit hohen Infektionsraten möglich. **Stellen Sie sicher, dass Sie für eine allfällige medizinische Heimtschaffung versichert sind.**
- **Hinweise der lokalen und ausländischen Behörden / Botschaften beachten.** Auswärtige Ämter: [AA Deutschland](#), [EDA Schweiz](#).
 - **Schweiz:** Informieren Sie sich auch vor Reiseantritt auf den Internetseiten des [Eidgen. Departements für auswärtige Angelegenheiten EDA](#) und [Staatssekretariat für Migration \(SEM\)](#) über die Pandemie-Situation an Ihrem Reiseziel.
- **Länderspezifische Einreisebestimmungen und Reisebeschränkungen:**
 - [IATA](#) (mit interaktiver Map) und [WHO](#) und [International SOS](#). Die Webseiten werden laufend aktualisiert

[Vorsichtsmassnahmen:](#)

- **Siehe oben unter «GENERELL» und «Besonders gefährdete Personen».**
- **Nicht reisen, wenn Sie sich krank fühlen oder Symptome bestehen!**
- **Meiden von Märkten**, an denen lebendige oder tote Tiere gehandelt werden.
- **Kein Kontakt zu Tieren und deren Ausscheidungen** sowie Oberflächen, die mit toten Tieren oder unbehandelten tierischen Lebensmitteln in Kontakt gekommen sind.

zum [INHALTSVERZEICHNIS](#)

- Konsum von tierischen Lebensmitteln (Eier, Fleisch etc.) nur, wenn sie **gut erhitzt** wurden. Strikte Küchenhygiene.
- Bei **Auftreten von Krankheitssymptomen**: nicht in die Öffentlichkeit gehen (!) und Arzt oder medizinische Institution telefonisch (!) kontaktieren.
- Siehe auch oben unter **«VERHALTEN IM ERKRANKUNGSFALL»**.

Wenn Sie im Ausland (ausserhalb Schengenraum/UK) sind:

- Schweiz:
 - Fragen und Antworten zum Thema «Rückreise in die Schweiz», siehe [Webseite des EDA](#).
 - **Deutschland**: siehe [Auswärtigen Amt in Deutschland](#).

Einreise in die Schweiz / Deutschland:

- **Schweiz:**
 - Siehe Hinweise des BAGs, [Link](#) und des [Staatssekretariat für Migration \(SEM\)](#).
 - **Staaten und Gebiete mit erhöhtem Infektionsrisiko:** [Link](#)
 - **Quarantänepflicht für einreisende Personen aus bestimmten Staaten und Gebieten, siehe [Link](#)**
 - ✓ **Einreisende innerhalb der letzten 14 Tage aus einem Staat oder Gebiet mit erhöhtem Risiko einer Ansteckung** sind verpflichtet:
 - sich unverzüglich nach Einreise auf direktem Weg in ihre Wohnung oder andere Unterkunft in Quarantäne zu begeben und die [Anweisungen zur Quarantäne](#) befolgen.
 - sich innerhalb **von 2 Tagen** bei der zuständigen kantonalen Behörde melden → [Kontaktliste](#)
 - **Dauer der Quarantäne: 10 Tage** nach Einreise
 - **Bei Auftreten von Symptomen:** siehe **VERHALTEN IM ERKRANKUNGSFALL**
 - Wer sich einer Quarantäne entzieht oder die Meldepflicht nicht befolgt, begeht nach dem Epidemiegesetz eine Übertretung, die mit einer Busse von bis zu CHF 10'000 bestraft wird.
 - **Infoline für Personen, die in die Schweiz einreisen:** +41 58 464 44 88, täglich 6 bis 23 Uhr
 - Bei Personen aus Ländern mit vielen Neuinfektionen sind aber Massnahmen wie Temperaturmessungen bei Ankunft in der Schweiz möglich.
- **Deutschland:** Siehe [Informationen für Reisende und Pendler der Bundesregierung](#), sowie Informationen des Auswärtigen Amtes, [Link](#).
- **Hinweis RKI:** [Quarantäne bei Einreise nach Deutschland \(aktualisiert 20.7.\)](#) Für Einreisen nach mehrtägigem Aufenthalt in einem EU-Mitgliedsstaat, einem Schengen-assoziierten Staat oder dem Vereinigten Königreich von Großbritannien und Nordirland sprechen Bund und Länder eine Quarantäneempfehlung aus, wenn der jeweilige Staat nach den statistischen Auswertungen und Veröffentlichungen des European Center for Disease Prevention and Control (ECDC) eine hohe Neuinfiziertenzahl im Verhältnis zur Bevölkerung (**mehr als 50 Fälle pro 100'000 Einwohner kumulativ in den letzten sieben Tagen**) aufweist.

G) INFORMATIONEN FÜR ÄRZTE / PERSONEN IM GESUNDHEITSBEREICH

- **INFORMATIONEN FÜR ÄRZTE / PERSONEN IM GESUNDHEITSBEREICH**
- [BAG: Falldefinition, Meldung bei Verdacht, Diagnostik](#)
- [BAG: Informationen für Gesundheitsfachpersonen](#)
- Evaluierung eines Patienten bezüglich Massnahmen: [CORONACHECK](#)
- **Charité: [CovApp](#), Handlungsempfehlungen und Informationen zum Coronavirus:**
 - Die Charité hat in Zusammenarbeit mit Data4Life eine Software entwickelt, mit der innerhalb weniger Minuten über die Beantwortung eines Fragenkatalogs, z.B. aktuelle Symptome und möglichen Kontakten, spezifische Handlungsempfehlungen, Ansprechpartner und Kontakte erhalten werden können, [CovApp](#), - [Link](#). Die Software ist auf Deutsch und Englisch zugänglich.



H) WEITERE INFORMATIONEN / LINKS

(ständig aktualisiert)

- **Simulationsgraphiken bezüglich Wirkung von Massnahmen** (z.B. «social distancing»): [Washington Post](#)
- **Der Bundesrat Schweiz**
 - [Das Portal der Schweizer Regierung](#), Informationen des Bunds für Corona, Medienkonferenzen, Tweets etc.
- **Bundesamt für Gesundheit (BAG) inkl. Telefonnummern der Hotlines**
 - [Allgemeine Informationen / Überblick](#)
 - [So schützen wir uns](#)
 - [Besonders gefährdete Personen](#)
 - [Selbst-Isolation und Selbst-Quarantäne](#)
 - [Informationen für Gesundheitsfachpersonen](#)
 - [Empfehlungen für Reisende](#)
 - [Krankheit COVID-19, Symptome und Behandlung](#)
 - [Häufig gestellte Fragen](#)

zum [INHALTSVERZEICHNIS](#)

<ul style="list-style-type: none"> • Informationen und Empfehlungen für die Arbeitswelt • Link des Bundes: am Ende der BAG Startseite Corona <p>Bundesregierung Deutschland</p> <ul style="list-style-type: none"> • Webseite zu Coronavirus (COVID-19) der Bundesregierung Deutschland • FAQ der Bundesregierung • Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung • FAQ Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) • FAQ Friedrich-Loeffler-Institut <p>Robert Koch-Institut Berlin (RKI)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Allgemeine Informationen / Überblick zu Dokumenten • Risikogebiete • Meldung von COVID-19 Verdachtsfällen und Flusschema • Falldefinition <p>World Health Organization (WHO)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Allgemein COVID-19 Ausbruch • Situation reports (beinhaltet auch WHO Falldefinition) • Travel Advices • Technical Guidance • Global Surveillance for human infection with COVID-19 • Strategic Preparedness and Response Plan <p>European Centre for Disease Prevention and Control (ECDC)</p> <p>US Center for Disease Control and Prevention (CDC) hat viele Dokumente / Informationen für die Bevölkerung, Schulen, Arbeits- und Gesundheitsbereiche bereitgestellt, wie beispielsweise</p> <ul style="list-style-type: none"> • Travel Information • Preventing COVID-19 Spread in Communities • Higher Risk and Special Populations (inkl. Informationen / F&A zu Schwangeren, Kinder, Personen für höheres Komplikationsrisiko) • Healthcare Professionals <p>Auswärtige Ämter:</p> <ul style="list-style-type: none"> • EDA Schweiz • AA Deutschland

<p>I) Wer hinter dem ECRM COVID-19 Update steht</p> <ul style="list-style-type: none"> • Autorin und Leitung: Dr. med. Olivia Veit, Master of Advanced Studies in International Health, Fachärztin (FMH) Infektiologie und Innere Medizin. Email: olivia.veit@swisstph.ch <ul style="list-style-type: none"> ➢ Haupttätigkeiten: Trendanalyse der Entwicklungen; Prüfung, Zusammenfassung, Gewichtung von Änderungen / Aktualitäten, inklusive Medienmitteilungen, Reden etc. ➢ Das Update wird im Namen des Schweizerischen Experten Komitee für Reisemedizin (ECRM), einem Organ der Schweizerischen Gesellschaft für Tropen- und Reisemedizin FMH erstellt. • Vorbereitende Internet-Recherchen: <ul style="list-style-type: none"> ➢ Werder Solutions (Ralph Werder, Schweiz: Beratung; Stefania Digrazio, Kolumbien: Zusammenstellung Fallzahlen und Grafiken, Medien-Check, nächtliche Koordination; Team in der Ukraine: Erstellung Vergleichsdokumente). ➢ ggf. Anpassungen für DTG: Dr. med. Ch. Schönfeld, Berlin. • Hinweis: <ul style="list-style-type: none"> ➢ Die Erstellung des Updates wurde nach bestem Wissen und Gewissen durchgeführt. Die Autoren können für den Inhalt nicht haftbar gemacht werden.

<p>Wir freuen uns über einen Unkostenbeitrag!</p> <p>IBAN: CH28 0079 0016 5900 6221 9 Konto: 30-106-9 SWIFT/BIC: KBBECH22 Kontoinhaber: Schw. Fachg. Tropen-& Reisemed. FMH, Socinstrasse 57, 4051 Basel Berner Kantonalbank AG, BEKB, 3001 Bern Vermerk: ECRM COVID-19 Update</p> <p>Das Schweizerische Expertenkomitee für Reisemedizin ist ein Expertenorgan der Schweizerischen Fachgesellschaft für Tropen- und Reisemedizin und eine Non-Profit-Organisation, die sich selbst finanzieren muss: jeder Beitrag, der über die Produktionskosten des ECRM COVID-19 Update hinausgeht, stellen wir Spitälern im globalen Süden zur Verfügung, zu denen wir eine persönliche Verbindung haben, bzw. die Ausbildungsspitäler für Kandidaten FMH Tropen- und Reisemedizin sind. Diese Spitäler rüsten sich, wie wir, für ihre COVID-19 Welle - allerdings mit deutlich weniger finanziellen Mitteln. Nähere Auskünfte erteilen wir gerne.</p> <p>zum INHALTSVERZEICHNIS</p>
--

**Update at a glance
(English version)**

- **Worldwide:**
 - Cumulatively, over 20 million cases and over 745,600 deaths were reported worldwide.
 - The number of daily new infections remains very high at 256,800 cases per 24h;
 - Worldwide, the highest number of daily new infections (7-day average) is registered in India (>60,000 per 24h), followed by the USA (>53,000) and Brazil (>43,000).
 - For details see→ [WELTWEIT](#).
- **Europe:** → [EUROPA](#)
 - Case numbers continue to rise in most countries. Highest reporting rates per 100'000 inhabitants in the last 7 days in Spain (!), Belgium, Netherlands, Russia, France and Ukraine.
 - ECDC has published a new risk assessment, [link](#).
- **Switzerland:** → [SCHWEIZ](#)
 - Rising trend (number of cases, hospitalisations). In relation to the number of inhabitants, the highest incidences are registered in the cantons of Geneva and Schaffhausen.
 - Summary of the media conference of the Federal Council on 12.8.20,
 - [Medienkonferenz des Bundesrates vom 12.8.20](#)
- **Germany:** → [DEUTSCHLAND](#)
 - Increasing case numbers in many federal states, especially the 7-day incidence in NRW, Hamburg, Berlin and Hesse has risen sharply.
 - Updates of RKI documents, see link to new publication→ [RKI](#).
- **Americas:** → [AMERIKAS](#)
 - The USA and Brazil together account for 72% of cases.
 - In the USA, the 7-day average is slightly declining, but new infections are still high (>53,000), while Brazil has stable high new infections of almost 44,000 per 24h.
 - The highest 7-day incidences per 100,000 inhabitants in Latin America are reported from Panama (185), followed by Peru (151), Colombia (148) and Brazil (145).
- **Africa:** → [AFRIKA](#)
 - The most severely affected South Africa registers a decrease in daily new infections to 5,777 cases per 24h (7-day average of the previous week: 8,393 per 24h).
 - The highest increase in incidence in the week 5-11.8 was reported from Gambia (+85%), followed by Botswana (+33%), Namibia (+31%), Angola (+29%), as well as Zambia (+26%), Mozambique (+22%) and Ethiopia (+22%).
- **Asia:** → [ASIEN](#)
 - In India, the trend continues to rise with very high case numbers (>60,000 cases per 24h), and the trend in the Philippines and Japan continues to rise.

zum [INHALTSVERZEICHNIS](#)